

ELEKTRONISCHE HAUSALARMANLAGEN



Wir denken an Ihre Sicherheit

JABLOTRON



Über die JABLOTRON-Gesellschaft

JABLOTRON ALARMS a.s. ist eine als Jablotron s.r.o. 1990 gegründete Kapitalgesellschaft. An deren Anfang hatte die Firma nur ein paar Angestellte und widmete sich den Entwicklungsaufträgen der Anwendung der elektronischen Datenverarbeitung in der Industrie. Aufgrund der Auftragsinstabilität in der gewählten Branche ging die Firma während des ersten Jahres ihrer Existenz zur Entwicklung und Herstellung eigener Produkte der elektronischen Sicherheit der Gebäude (ESS/elektronische Sicherheitssysteme) über. Das Sortiment wurde durch den Import von attraktivem an den tschechischen Markt angepasstem



ESS-Zubehör erweitert. Mit Anwachsen der Produktion und des Sortiments stieg stufenweise auch der Bedarf an ausreichenden Geschäftsräumen. Jablotron kam zu Beginn mit rekonstruierten Räumlichkeiten immer größerer Objekte aus, seit 1998 wirkt sie in einem neuen, nach Maß ausgebauten Gelände in der Straße Pod Skalkou. Jablotron gründete für eine hochwertige und effektive Geschäftsführung auch außerhalb der Tschechischen Republik die Tochtergesellschaften Jablotron Taiwan und Jablotron Slovakia s.r.o, deren Hauptaufgabe es ist, die Jablotron-Produkte in ihrer Region durchzusetzen.

2005 wurden weitere Tochtergesellschaften gegründet: Die JabloPCB s.r.o, welche für ihre Mutter firmen vor allem Lieferant technologischer Fertigungsoperationen (Bestückung, Lötung und Kontrolle von elektronischen Leiterplatten) ist und die JabloCom s.r.o, die sich auf die Forschung und Entwicklung auf dem Gebiet der Kommunikationseinrichtungen und GSM-Technologien einschließlich der Fertigung von „Riesenhandys“ spezialisiert hat.

Die Jablotron Group verfügt mit ihren Tochtergesellschaften über eine Operationsfläche von mehr als 10 000 m² und beschäftigt über 250 Menschen. Der Jahresumsatz von Jablotron Group übersteigt 1 Mrd. Kronen, sein wesentlicher Teil wird durch den Export in praktisch alle Teile der Welt gebildet. Bei der Überwachung der Herstellungsqualität sowie aller Abläufe innerhalb von Jablotron ist das nach ISO 9001: 2001 Norm bescheinigte Qualitätsmanagementsystem behilflich, das wir 1999 erworben haben.



Die Entwicklung

...impliziert den Entwurf und Bau von Produkten für elektronischen Haussysteme integrierend die Objektsicherheit, die Automatisierungs- und Kommunikationsfunktionen; die Entwicklung elektronischer Systeme für den Schutz von Autos und sanitären Mittel für die Atemverfolgung des Säuglings. Die Tochtergesellschaft JabloCom s.r.o. spezialisiert sich auf die Forschung und Entwicklung auf dem Gebiet der Kommunikation.



Die Herstellung

...durch die JABLOTRON ALARMS a.s. wird vor allem die technische Vorbereitung und Unterstützung der Herstellung ihrer Produkte (Technologiebestimmungen, Bau elektronischer Testgeräte und Qualitätsmanagementsystem) sichergestellt. Der eigene Produktionsbereich beschäftigt sich mit der Herstellung von Kleinreihen-Produkten und Erst- und Vorreihenausführungen bei neuen Produkten. Die Massenfertigung wird durch die JabloPCB s.r.o. und eine Reihe von inländischen sowie ausländischen Firmen besorgt.



Der Handel

...auf dem tschechisch – slowakischen Markt ist der Vertrieb auf dem Vertragsnetz von loyalen Großhändlern aufgebaut. Die Anteilssteigerung auf diesem Markt wird vor allem durch eine systematische Ausbildung und Fortbildung der kooperierenden sowie neuen Montagehandelshäuser erreicht. Die Produkte werden mittels exklusiver Auslandspartner in mehr als 70 Ländern der Welt exportiert. Zu den größten Kunden gehören namentlich Abnehmer aus den EU-Länder und aus Fernost.



Die Ausbildung

...es wird sowohl für die kooperierenden, als auch für die neuen Montagehandelshäuser in Tschechien und der Slowakei, die systematische Fortbildung durch Jablotron vorbereitet. Das Schulungssystem, dass sich im Inland als ein zuverlässiges Instrument für die Anteilserhöhung eigener Produkte auf dem Markt bewährt hat, wird auch bei den bedeutenden Auslandspartnern eingeleitet.



Unsere Mission

Von uns wird die Sicherheits- und Automatisierungstechnik für die jenen hergestellt, von denen sie gebraucht wird. Insbesondere dann für Montagehäuser und Techniker, von welchen die Lieferungen für die Endbenutzer umgesetzt werden. Sie gewinnen von uns nicht nur die erforderlichen Produkte, sondern auch das Umfeld (Beratung, Service, Einschulung usw.). Die jenen, die sich entschlossen haben, unsere Produkte anzuwenden, verstehen wir als unsere Arbeitskollegen, also nicht als typische Kunden. Nur, wenn wir die Bedürfnisse der Benutzer gemeinsam so erfüllen werden, dass sie zufrieden sind, besteht die Chance auf ehrlichen Verdienst und weitere Aufträge.



Jablotron hat 1990, kurz gesagt mit „bloßen Händen“ von Null angefangen. Es fehlte uns nie an Mut, uns weder Ziele zu stellen, noch an Willen sie zu erfüllen. Heutzutage haben wir fast 200 Angestellte und der wesentliche Teil der Produktion wird exportiert. Dafür sind wir vorzugsweise denen von Ihnen dankbar, die sich daran gewöhnt haben, von unseren Produkten Gebrauch zu machen. Die übrigen, die für ihre Tätigkeit zuverlässige Lieferanten suchen, wollen wir überzeugen, dass ausgerechnet Wir zu diesen zählen. Wir wissen, dass nur wenn die jenen, die unsere Produkte anwenden, prosperieren werden, entsteht auch uns die Chance zu prosperieren.

Unser Stolz ist die eigene Entwicklung neuer Produkte. Wir schämen uns nicht zugestehen, dass es auf diesem Gebiet für uns die wichtige Leine die Ideen und Ratschläge von jenen bilden, die unsere oder Konkurrenzanlagen montieren. Deshalb werden wir Ihnen für eventuelle Kommentare und Empfehlungen sehr dankbar sein.

Ing. Dalibor Dědek, Unternehmensdirektor

Erworbene Würdigungen

JABLOTRON ALARMS a.s. holt regelmäßig für ihre Produkte Würdigungen bei einer Reihe im Inland sowie im Ausland veranstalteter bedeutender Messen.

JA-80 OASIS

ELO SYS 2007, Slowakei
 Grand Prix Pragoalarm 2007, Prag
 Silver Winner HKEIA AWARD 2006, Hong Kong
 Der Preis für "Exzellentes Design 2005", Prag



JA-63KRG Alarmanlage

ELO SYS 2005, Slowakei
 Goldene Plakette Coneco 2004, Bratislava, Slowakei
 Zlata Zbroja 2004, Polen
 Grand Prix Security Bratislava 2004, Slowakei



JA-60GSM Kommunikator

Grand Prix Amper 2004, Prague, Czech Republic



GSM Autoalarm CA-1201 ATHOS

Expositionspreis: Prix Security Bratislava 2004, Slowakei



JA-65 MAESTRO Hybridbaukastensystem

Grand Prix Pragoalarm 2002, Prag
 Secutech Innovation Award 2002, Taipei, Taiwan

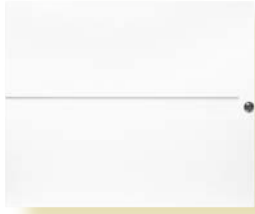


JA-60 COMFORT drahtlose Alarmanlage

Securex, Gold Medal 2003, Posen, Polen
 Main Prize, Prix Security 2002, Bratislava, Slowakei
 Grand Prix, Pragoalarm 2001, Prag
 Secutech Innovation Award 2001, Taipei, Taiwan



Das drahtlose Haussicherheitssystem



Sicherheitszentrale 868 MHz

JA-82K OASiS

Die Zentrale JA-82K ist das Baukastensystem, das über Peripherien für 50 Adressen (01 bis 50) verfügt. Die Basis bildet die Zentrale JA-82K, an der 4 Drahteingänge vorhanden sind. JA-82R ist ein Funkmodul, mit dem in die Zentrale bis 50 drahtlose Peripherien Reihe JA-8x beibringen kann, JA-82C ist ein Modul mit 10 Drahteingängen, das die Kapazität der Zentrale auf bis 14 Drahteingänge erweitert. Für die Funkkommunikation verwendet das OASiS ein zuverlässiges Kommunikationsprotokoll bei 868 MHz. Für den maximalen Schutz drahtloser Kommunikation ist durch Anwendung der Technologie der Gleitkodierung und durch Digitalübertragung gesorgt. Die Einstellung ist durch den angeschlossenen Computer oder Fernbedienung auszuführen. Das System benutzt 3,6 V Lithium-Batterien, Lebensdauer 3 Jahre. Die Batterien werden durch das System durchlaufend kontrolliert. Die Zuordnung von Elementen in die Abschnitte A, B und C ermöglicht es, individuellen Sicherheitsanforderungen von verschiedenen Objektteilen zu lösen. Die Zentrale ermöglicht es, entweder zwei Ebenen der anteiligen Sicherheit (Bereich A gesichert, Bereiche AB oder das ganze System – Bereiche ABC sichergestellt) auszunüt-

Adressenanzahl für Peripherien	50
Anzahl der Drahtschleifen	4 ausgeglichen
Adressenanzahl für drahtlose Elemente (mit JA-82R)	bis 50
Drahtschleifenanzahl (mit JA-82C)	bis 14
Arbeitsfrequenz	868 MHz
Abschaltung der Zone	dauerhaft oder vorübergehend
Abschnittanzahl für den Modus anteiliger Sicherung	3 – A, B, C
Subsystemanzahl für geteiltes System	2
	mit gemeinsamem Abschnitt
Steuerkodeanzahl	50 + 1 anwenderbezogen, Service
Steuerkartenanzahl	50
Speicher für Ereignisse	255 Angaben + Uhrzeit und Datum
Stromversorgung	230 V, 50 Hz
Stützungsbatterie	12 V, 1,3 Ah oder 2,2 Ah
Ausgang für Stromversorgungsstützung	12 V, 400 mA
	laufend, kurzzeitig bis 1 A
Alarmausgang extern EW	schaltet auf GND,
	max. Belastung 0,5 A
Alarmausgang intern IW	schaltet auf GND,
	max. Belastung 0,5 A
Programmierbare Ausgänge	PgX, PgY max. 0,1 A,
	schalten auf GND
Vermittlungsanlagen Abmessungen	258 x 214 x 77 mm
In Übereinstimmung mit den	EN 50130-4, EN 55022,
	EN 60950-1 Normen

zen, oder das System in zwei unabhängige Subsysteme mit einem gemeinsamen Abschnitt zu verteilen. Die Zentrale wird durch Tastaturen, Fernbedienungen gesteuert oder durch z.B. einen Handy. In Tastaturen des Systems ist der Kartenleser RFID eingebaut. Diese Karten sind selbständig zu gebrauchen oder ihre Verwendung ist wegen der Sicherheitserhöhung durch die Code-Eingabe zu bedingen. Das System ist durch bis 50 Zugriffskarten oder -Kode gesteuert. Wichtige Auskünfte über den Systembetrieb werden in den Innenspeicher aufgezeichnet, wo die letzten 255 Ereignisse gespeichert sind. Mit einem geeigneten Kommunikationsmodul kann das System ausgewählte Ereignisse in der SMS-Form auf dem Handy anzeigen, sämtliche Details auf die Wachzentrale einsenden, aber auch den Techniker informieren über den Bedarf an Service. Durch den Handy oder Internet ist das System fern zu programmieren, einzuschalten, zu kontrollieren oder Verbrauchsgeräte im Haus (Heizung, Rollläden, Leuchten usw.) zu steuern. Auf Option werden zur Zentrale der GSM-Kommunikationsmodul, kombinierter LAN/TEL Kommunikationsmodul oder Fernsprechkommunikationsmodul geliefert. Der letzte ist mit dem GSM-Kommunikationsmodul zu kombinieren. Gemeinsam mit den drahtlosen Thermostaten optimiert sie die Heizanlagenregelung und Energieeinsparungen. Alle wichtigen Ereignisse werden durch die Zentrale funkgesendet und diese sind mit Hilfe von drahtlosen Modulen mit Relais, in der Reichweite der Anlage, einfach zu bearbeiten. Es gibt ein breites Angebot an drahtlose Melder, Bedienelemente, Sirenen und Automatisierungsmodule. Das System ist mit der Betonung der sauberen und schnellen Montage (eingebautes Netzspeisegerät der Zentrale, wählbare Module der Kommunikationsmodule, bequeme Programmierung aus einem PC oder Internet) und vor allem der bequemen und übersichtlichen Steuerung und Systemkontrolle durch den Anwender entwickelt worden. Sämtliche Texte, womit das OASiS mit seinem Anwender kommuniziert, sind so editierbar, um die gewährten Auskünfte über eingetretene Ereignisse klar und verständlich zu sein.

Sicherheitszentrale

JA-83K OASiS

Die Zentrale JA-83K ist die Hybridversion der Zentrale OASiS für Installationen, die bis 30 Drahtschleifen erfordern. Die Zentrale wird in einem großen Plastikkasten mit dem Raum für die Anbringung eines bis 18Ah leistungsfähigen Akkumulators geliefert und verfügt über ein leistungsstarkes Netzspeiseschaltgerät mit einer zugelassenen ständigen Abnahme bis 2 A. Die Zentrale ist voll kompatibel mit Komponenten des OASiS-Systems.

JA-80 OASiS

OASiS
Haussystem
JA-80 OASiS



JK-82

Arbeitsfrequenz	868 MHz
Arbeitsfrequenz des Kommunikators	GSM 900/1800 MHz
Kommunikationskanäle	GSM Stimme/SMS/GPRS Daten
Anzahl der Telefonnummern für Anrufe	8
Protokolle ZSP	Contact ID, SMS CID, IP CID
Ausgang für simulierte Telefonlinien	
Ausgang für die Steuerung des Verbrauchsgeräts	Relais 24 V/100 mA
Anschlusselement für die PC-Verbindung zum Internet	

Systemsatz OASiS

Den Satz JK-82 OASiS bildet eine Zusammensetzung von Grundkomponenten des OASiS-Systems. Er besteht aus der Zentrale JA-82K mit dem Funkmodul JA-82R und dem GSM-Kommunikationsmodul JA-80Y, der Satz umfasst die drahtlose Tastatur JA-80F, das Schlüsselsetui RC-80, den Bewegungsdetektor JA-80P, den Öffnungsmelder JA-80M und für die Zustands- und Alarmsignalisierung die Interieursirene JA-80L. Als Bonus enthält der Satz die drahtlose

Klingeldrucktaste RC-89. Alle Komponenten sind schon in die Zentrale angelehrt und das System ist, nach dem Einlegen der SIM-Karte in den Kommunikationsmodul und dem Anschluss zum Stromnetz, sofort bereit zu arbeiten.

OLink

Programmierungssoftware

Die SW OLink gewährt dem Installationstechniker ein bequemes Instrument für die Verwaltung und Einstellung von Systemparametern in einem angenehmen graphischen Milieu. Der Anwender kann sein Sicherheitssystem steuern, er kann die zur Verfügung stehenden Funktionen anwenderbezogen kontrollieren oder ändern. Für den Anschluss der Zentrale zum Computer wird das Interface **JA-80T** eingesetzt. Das Interface **JA-80BT** ermöglicht die Verbindung der Zentrale mit dem Computer mittels des Bluetooths.



BEDIENUNG

Systembedienteile, Fernfernsteuerungen, Fernbedienungen, Zugangskarten, bis zu 10 zeitgesteuerte scharf-/unscharf Schaltungen



MELDER

bis zu 50 Adressen



OASiS

System JA-80

GEBÄUDE-AUTOMATION

intelligente Temperaturregelung, direkte Steuerung elektrischer Geräte, Tore etc.



SPEZIALFUNKTIONE

Fahrzeugüberwachung, Feueralarm, Berichten ausgewählter Ereignisse per SMS, Funk-Gong u.v.m.



KOMMUNIKATION

Versenden von Systemstatus -Berichten per SMS an Benutzer, Weiterleiten von Berichten an Alarmempfangsstellen, Sprachmitteilungen, Abhören von Gebäuden, Fernzugang und Fernsteuerung via GSM/GPRS, LAN/TEL oder PSTN Kommunikationsmodul



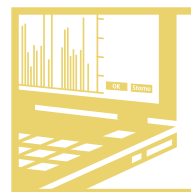
VERBINDUNG ZU ALARMEMPFANGS-STELLEN

Übermittlung mittels IP, Jablotron GPRS oder CID Protokoll an Alarmempfangsstelle



SIRENEN

Externe, komplett drahtlose Funk-Außen- und Innensirenen, spezielle Ausgänge für verdrahtete Sirenen



DIREKTER ANSCHLUSS AN PC

Programmierung, Überwachung – Berichte, Bedienung des Systems, Steuerung von Anwendungen im Objekt



FERNZUGANG

Programmieren und Bedienen des Systems und Überwachen einer Anwendung im Objekt über GSM-Netzwerk (GPRS, SMS und Sprache), Internet oder PSTN

Kommunikationsmodule



GSM-Kommunikationsmodul

JA-80Y

Die Möglichkeiten des Systems OASIS werden durch das optionale GSM-Kommunikationsmodul JA-80Y erweitert. Die Kommunikation über GSM erhöht die Sicherheit des Datentransfers von der Zentrale im Vergleich zu einer PSTN-Verbindung. Das JA-80Y bietet einen Datentransfer an Alarmempfangsstellen (AES) und den Transfer detaillierter Informationen über das System per SMS-Nachrichten (mit optionalem Warnanruf) an den Benutzer unter Verwendung von bis zu 8 Telefonnummern. Die Struktur der gesendeten Ereignisse ist programmierbar. Das Kommunikationsmodul ermöglicht einen Fernzugriff zur Zentrale über die Internetseite www.GSMLink.de. Der Benutzer kann das System via Internet überwachen und bedienen, und bis zu 2 Anwendungen im Haus können separat gesteuert werden.

Mit JA-8x Zentralen kompatibel	
Spannungsversorgung	12 V DC (von der Zentrale)
Verbrauch im Stand-by-Betrieb	ca. 35 mA
Maximalverbrauch (während Kommunikation)	1 A
GSM-Bereich	900/1800 MHz
Sendeleistung	2 W bei GSM900, 1 W bei GSM1800
Kommunikationskanäle	GSM Sprache/SMS/GPRS Daten
Telefonnummern für Anrufe	8
Protokolle (AES)	Contact ID, SMS CID, IP CID
Ausgang für simulierte Telefonleitung	
AUX Ausgang	60 V/100 mA
Buchse für den Anschluss eines PC ans Internet	
In Übereinstimmung mit den EN 50131-1, EN 50136-2-1, ATS 4, ATS 5 im Fall der Verwendung des CID-Protokolls und der Wiederholung der auf den Null-Wert eingestellten Übertragung	

Das Bedienen des Systems und das Steuern der Anwendungen ist auch über einen SMS-Befehl, DTMF-Befehle einer Telefontastatur, den Anruf von einem normalen Festnetz-Telefon (Clip-Funktion erforderlich) oder vom Internet aus möglich. Dem Benutzer steht ein kompletter GSM-Telefon-Service im Haus zur Verfügung, wenn er ein SMS-Telefon an die simulierte Telefonleitung des JA-80Y anschließt – dies ermöglicht auch Telefonanrufe mit Anrufererkennung sowie das Senden und Empfangen von SMS-Nachrichten. Mit einem angeschlossenen Telefon können automatische Panikanrufe programmiert werden, die durch das Abnehmen des Hörers aktiviert werden. Das angeschlossene Telefon kann auch als Systemtastatur verwendet werden. Das SMS-Telefon ist optional erhältlich. Hineinhören und Sprachkommunikation im Gebäude werden durch den Anschluss des Sprachmoduls SP-02 ermöglicht.



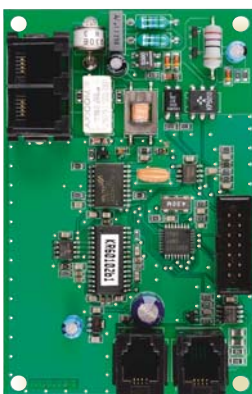
LAN / PSTN Kommunikationsmodul

JA-80V

Das JA-80V dient zum Versenden von Ereignisberichten über ein LAN- (Ethernet) Netzwerk und über eine PSTN-Telefonleitung. Es ermöglicht Ereignisberichte in Form einer SMS-Nachricht (abhängig vom Telefonanbieter!) an bis zu 8 Telefonnummern, Ereignisberichte per Telefonanruf mit einem akustischen Signal und den Datentransfer an bis zu 2 AES. Das JA-80V ermöglicht zusätzlich einen dialogfähigen Fernzugang zur Zentrale.

Mit JA-8x Zentralen kompatibel	
Spannungsversorgung	12 V DC (von der Zentrale)
Verbrauch im Stand-by-Betrieb	ca. 35 mA
Telefonnummern für Anrufe	8
Protokolle (AES)	Contact ID, IP CID
In Übereinstimmung mit den EN 50131-1/2006, EN 50136-1-1, 2-1 ATS 5 im Fall der Verwendung des CID-Protokolls und der Wiederholung der auf den Null-Wert eingestellten Übertragung	

Das System kann per Telefon bedient und programmiert werden (Einwählen und Verwendung der Tastatur oder SMS-Befehle, abhängig vom Telefonanbieter) oder über die Internetseite www.GSMLink.de. Der Anschluss an eine PSTN-Telefonleitung ermöglicht eine Fernsteuerung des Systems über das Telefon, Ereignisberichte per SMS (abhängig vom Telefonanbieter), Telefonanrufe und Berichte an eine AES im CID Protokoll.



Festnetz-Sprachwahlmodul

JA-80X

Das JA-80X dient zur Übermittlung von Sprachnachrichten des OASIS Systems über eine PSTN-Telefonleitung. Es ermöglicht die Aufzeichnung von bis zu 5 Sprachnachrichten, die an bis zu 4 Telefonnummern gesendet werden können. Das Kommunikationsmodul kann auch Berichte an AES im CID Protokoll senden.

Mit JA-8x Zentralen kompatibel	
Spannungsversorgung	12 V DC (von der Zentrale)
Telefonnummern für Anrufe	4
Protokolle (AES)	Contact ID
In Übereinstimmung mit den EN 50136-1-1, EN 50136-2-1, ANSI C63.4, EN 55022, EN 50130-4, EN 60950-1	

Es wird mit einem RJ-Kabel an den Bus der Zentrale angeschlossen und kann separat oder in Verbindung mit einem Kommunikationsmodul JA-80Y oder JA-80V installiert werden. Das JA-80X ermöglicht die Fernsteuerung und Programmierung des Systems durch DTMF-Befehle von einem Telefon aus, abhängig vom Telefonanbieter.

Sirenen OASiS

GSMLink

Internet-Anwendung

GSMLink ist eine spezielle Internet-Anwendung für den Fernzugang, die Einstellung und Überwachung von GSM- und LAN-Kommunikationsmodulen. Sichere „http“ Protokolle werden verwendet, um eine sichere und diskrete Kommunikation mit GSMLink zu gewährleisten. Die Registrierung einer spezifischen Zentrale für den Benutzer (Benutzername + Passwort) durch einen individuellen Registrierungscode des Kommunikationsmoduls und einen Benutzercode sorgen für eine zusätzliche Sicherheit der Kommunikation. GSMLink unterscheidet zwischen zwei Ebenen der Zugangsberechtigung, einer Benutzerebene und einer Errichterebene. Der Zugang zu einer bestimmten Ebene wird durch einen Zugangscode abgesichert, der in der Zentrale des OASiS Systems gespeichert ist.



OASiS
Kommunikationsmodule
und Sirenen

SP-02

Sprachmodul

Spannungsversorgung	2 x alkalische Batterien AA 1,5 V
Autorisierte Telefonnummern	8
Der Standard in der Kommunikation	ETSI EN 300 089 V3.1.1 (2000-12)

Das Sprachmodul ermöglicht dem Benutzer, von autorisierten Telefonnummern aus in das Gebäude hineinzuhören und zu sprechen. Ein Umschalten zwischen Hören und Sprechen

(Gegensprechfunktion) ist möglich. Die SP-02 wird an die PSTN-Telefonleitung oder das Kommunikationsmodul JA-80Y angeschlossen.



JA-80A

Funk-Außensirene

Frequenz	868 MHz
Spannungsversorgung	Jablotron Lithiumbatterie BAT-80 (mitgeliefert)
Batterielebensdauer	ca. 5 Jahre (Verbindung alle 50 s., Blitzlicht ausgeschaltet)
Sirene	piezoelektrisch, 112 dB
Max. Dauer des hörbaren Alarms	3 Minuten
Max. Dauer des Blinkens	30 Minuten nach dem Alarm
Kommunikationsreichweite	ca. 300 m (freies Feld)
Schutzart	IP 34D
Abmessungen	230 x 158 x 75 mm
Betriebsumwelt	Klasse IV draußen
Bedingungen des Betriebens	ERC REC 70-03

Die Funk-Außensirene JA-80A dient zur drahtlosen Kommunikation mit Funkzentralen der Serie JA-8x. Die Sirene ist drahtlos, sie wird mit einer Lithiumbatterie betrieben und benötigt keine zusätzliche Spannungsversorgung. Die Sirene warnt die Umgebung, wenn ein Gebäude betreten wird. Sabotage wie z.B. ein Abreißen der Sirene oder das Öffnen des Gehäuses wird dem Alarmsystem sofort gemeldet. Die Kommunikation mit der Zentrale erfolgt bi-direktional. Die Sirene testet regelmäßig Funktion, Batteriezustand und Kommunikation.



JA-80L

Funk-Innensirene

Frequenz	868 MHz
Spannungsversorgung	230 V, 50 Hz, 1,5 W
Sirene	piezoelektrisch, 95 dB/1 m
Melodien	8 optional
Anzahl der Funktasten und -melder	8 des Typs OASiS und Zentralen JA-8x
Kommunikationsreichweite	ca. 100 m (freies Feld)
Abmessungen	90 x 65 x 45 mm
Sicherheitsstufe	2 (EN 60950)
In Übereinstimmung mit den	ETSI EN 300220, ETS 300683 und EN 60950

Die JA-80L ist eine netzbetriebene Hochleistungs-Innensirene für Zentralen der Serie JA-8x. Sie kann auch als Signalgeber für die Ein- und Ausgangsverzögerung eingesetzt werden, wenn sie im Eingangsbereich eines Gebäudes platziert wird, sowie das Scharf- und Unscharfschalten eines Systems bestätigen. Wird die Sirene während eines Alarms ausgesteckt, so sendet sie ein Sabotagesignal. Eine weitere Funktion ist das Signalisieren einer Melderauslösung (wenn z.B. jemand das Gebäude betritt). In Verbindung mit

den Funktasten RC-89 oder RC-88 kann die JA-80L auch als Funk-Türklingel eingesetzt werden. Die Sirene reagiert auf Ereignisse an unterschiedlichen Meldern und ordnet ihnen ihre jeweiligen Geräusche oder Melodien zu.



Systembedienteil



LCD-Funkbedienteil mit Kartenleser

JA-80F

Dieses Bedienteil dient zur drahtlosen Bedienung und Programmierung der Systeme aus der Serie JA-8x. Sie verfügt über ein eingebautes Lesegerät für Zugangskarten. Das Bedienteil steht in bi-direktionaler Funkverbindung mit der Zentrale. Der Status der Zentrale sowie der Türen und Fenster (geöffnet) wird auf einem LCD-Display und durch LEDs signalisiert. Das Bedienteil verfügt über zwei Funktionstasten für eine schnelle Scharfschaltung und zwei Ebenen der Teilscharfschaltung. Das Bedienteil bietet auch einen verdrahteten Eingang für das System. Es hat Anschlüsse, an die zusätzliche Sensoren angeschlossen werden können – z.B.

Frequenz	868 MHz
Spannungsversorgung	2 x Lithiumbatterien CR123 3 V
Netzadapter (optional)	DE01-12
Batterielebensdauer	ca. 3 Jahre
Kommunikationsreichweite	ca. 100 m (freies Feld)
Zugangskarten	PC-01 oder PC-02 (EM UNIQUE 125 kHz)
Eingang für Türkontakt	Öffnerkontakt
Erweiterung der Reichweite	externe Antennen AN-80 oder AN-81
Abmessungen	113 x 121 x 63 mm
Milieu Stufe II, Innenraum	(-10 bis +40 °C)
Sicherheitsstufe	2 (EN 50131-1, CLC/TS 50131-3, EN 50131-5-3)
Bedingungen des Betriebens	ERC REC 70-03

ein Magnetkontakt für die Tür. Die gewünschte Reaktion auf die Auslösung des verdrahteten Eingangs kann an der Zentrale eingestellt werden. Die Texte können direkt am Bedienteil oder über einen PC mit ComLink Software editiert werden (das Bedienteil muss über ein Kabel mit dem Bus verbunden sein, um die Texte zu ändern). Jedes Bedienteil im System kann seine eigenen Texte haben. Das Bedienteil schaltet nach 10 Sekunden von selbst in den Ruhemodus, um die Batterien zu schonen. Dieser Modus kann durch Drücken einer beliebigen Taste, durch das Öffnen des Gehäusedeckels oder Auslösen des angeschlossenen Melders beendet werden. Der Ruhemodus kann durch den Anschluss eines Netzadapters unterdrückt werden.



Drahtgebundenes LCD-Bedienteil mit Kartenleser

JA-80E

Dieses Bedienteil dient zur Bedienung und Programmierung der Systeme aus der Serie JA-8x. Es verfügt über ein eingebautes Lesegerät für Zugangskarten. Das JA-80E wird über ein vierdrahtiges Datenkabel mit der Zentrale verbunden. Der Status der Zentrale sowie der Türen und Fenster (geöffnet) wird auf einem LCD-Display und durch LEDs signalisiert. Das Bedienteil verfügt über zwei Funktionstasten für eine schnelle Scharfschaltung und zwei Ebenen der Teilscharfschaltung. Das Bedienteil bietet auch einen verdrahteten Eingang für das System. Sie hat Anschlüsse, an die zusätzliche Sensoren angeschlossen werden können – z.B. ein Magnetkontakt für die Tür. Die Texte können direkt an dem Bedienteil oder über einen PC mit ComLink Software editiert werden.

Spannungsversorgung	von der Zentrale
Verbrauch im Standby-Betrieb	bis zu 30 mA
Zugangskarten	PC-01 oder PC-02 (EM UNIQUE 125 kHz)
Eingang für Türkontakt	Öffnerkontakt
Länge des Datenkabels (Typ CT-04)	max. 10 m
Länge des Kabels mit verdrehter Doppelleitung	max. 100 m
Abmessungen	113 x 121 x 63 mm
Milieu Stufe II, Innenraum	(-10 bis +40 °C)
Sicherheitsstufe	2 (EN 50131-1 und ENCLC/TS 50131-3)



Außentastatur mit Zugangskartenleser

JA-80H

Die Tastatur JA-80H kann auf zwei Arten verwendet werden – entweder als externe Systemtastatur für eine JA-8x Zentrale oder als Zugangskontrolle (für einen elektronischen Türöffner). Die Tastatur verfügt über ein eingebautes Lesegerät für Zugangskarten und kann im Außenbereich installiert werden. Sie wird über die Schnittstelle WJ-80 mit der OASIS Zentrale verbunden. Wird ein gültiger Code eingegeben oder eine gültige Karte präsentiert und die Tastatur befindet sich im Zugangskontroll-Modus, so öffnet sich die Tür und eine Eingangsverzögerung wird gestartet, falls das System scharfgeschaltet ist. Die Tastatur verfügt auch über eine Taste mit Türklingel-Funktion. Wird sie gedrückt, so sendet die Schnittstelle WJ-80 ein Funksignal für eine Funk-Innensirene JA-80L.

Spannungsversorgung	10 bis 16 V DC
Verbrauch im Standby-Betrieb	ca. 60 mA
Schutzart	(CSN EN 60529) IP 65
Zugangskarten	PC-01 oder PC-02 (EM UNIQUE 125 kHz)
Abmessungen	46 x 150,5 x 22,5 mm
Länge des Anschlusskabels	1 m
Gehäuseschutz	(CSN EN 60529) IP 65
Sicherheitsstufe	2 (EN 50131-1, TS 50131-3)
Bedingungen des Betriebens	ERC REC 70-03

Kartenleser

JA-80N

Spannungsversorgung	10 bis 16 V DC
Verbrauch im Standby-Betrieb	ca. 60 mA
Schutzart	(CSN EN 60529) IP 65
Zugangskarten	PC-01 oder PC-02 (EM UNIQUE 125 kHz)
Abmessungen	46 x 150,5 x 22,5 mm
Länge des Anschlusskabels	1 m
Sicherheitsstufe	2 (EN 50131-1, TS 50131-3)
Bedingungen des Betriebens	ERC REC 70-03

Der Kartenleser JA-80N kann auf zwei Arten verwendet werden – entweder zur Bedienung des Systems (Scharf-/Unscharfschaltung) oder als Zugangskontrolle (für einen elektronischen Türöffner). Wird eine gültige Karte präsentiert und der Kartenleser ist im Zugangskontroll-Modus, so öffnet sich die Tür, und eine Eingangsverzögerung wird gestartet, falls das System scharfgeschaltet ist. Der Kartenleser eignet sich für eine Installation im Außenbereich. Er wird über die Schnittstelle WJ-80 an die OASiS Zentrale angeschlossen.

Aussen-Kartenleser

Der Kartenleser JA-80N kann auf zwei Arten verwendet werden – entweder zur Bedienung des Systems (Scharf-/Unscharfschaltung) oder als Zugangskontrolle (für einen elektronischen Türöffner). Wird eine gültige Karte präsentiert und der Kartenleser ist im Zugangskontroll-Modus, so öffnet sich die Tür, und eine Eingangsverzögerung wird gestartet, falls das System scharfgeschaltet ist. Der Kartenleser eignet sich für eine Installation im Außenbereich. Er wird über die Schnittstelle WJ-80 an die OASiS Zentrale angeschlossen.



WJ-80

Kompatibel mit JA-80x Zentralen	
Spannungsversorgung	von dem Zentralenbus
Verbrauch im Standby-Betrieb	ca. 60 mA (inkl. Tastatur JA-80H)
Ausgangsrelais	max. 5 A/60 V
Frequenz	868 MHz
Kommunikationsprotokoll für Tastaturen	Wiegand 26b
Abmessungen	76 x 110 x 33 mm
Sicherheitsstufe	2 (EN 50131-1, EN 50131-5-3)
Bedingungen des Betriebens	ERC REC 70-03

Schnittstellen-Modul

Die Schnittstelle WJ-80 dient zur Verbindung der Aussen-Tastatur JA-80H oder eines Kartenlesers JA-80N mit einer JA-8x Zentrale. Sie verfügt über einen Ausgang für ein elektrisches Türschloss sowie einen Eingang für eine Türöffner-Taste und sendet das Türklingelsignal per Funk. Der Ausgang für ein elektrisches Türschloss kann auf den PgY-Ausgang der OASiS Zentrale reagieren.



OASiS
System-
bedienteil
und Kartenleser

PC-01 / PC-02

Zugangskarte	EM UNIQUE 125 kHz
--------------	-------------------

Die PC-01 ist eine Zugangskarte für die berührungslose Bedienung des Systems. Bis zu 50 Zugangskarten können für eine OASiS Zentrale programmiert werden. Falls programmiert, kann für eine noch höhere Sicherheit zusätzlich zur Karte die Eingabe eines Codes erforderlich sein. Die PC-02 ist eine Zugangskarte in der Form eines Schlüsselanhängers.

Zugangskarten



Sicherheit für Ihr Zuhause

Heutzutage genügt es nicht mehr, die Haustür abzuschließen und sich auf die Nachbarn zu verlassen. Ein hoher Zaun, Gitter vor den Fenstern oder Sicherheitsschlösser können einem Einbrecher die Arbeit zwar erschweren, aber sie können ihn nicht aufhalten. Effektiven und zuverlässigen Schutz bietet ein elektronisches Sicherheitssystem.

Die Sirene ertönt zur Abschreckung auf dem Grundstück, und Informationen über den Alarm werden an das Mobiltelefon des Eigentümers und/oder direkt an einen Wachdienst weitergeleitet.



Drahtlose Melder



Funk-Bewegungsmelder

Der Funk-Bewegungsmelder JA-80P erkennt die Bewegungen eines menschlichen Körpers innerhalb eines Gebäudes. Die Reaktion des Systems auf das Betreten eines Gebäudes erfolgt entweder sofort oder verzögert. Eingebaute Sabotagekontakte schützen vor unerlaubtem Öffnen oder Entfernen des Bewegungsmelders. Um eine vollständige Überwachung zu gewährleisten, führt der JA-80P regelmäßig einen Selbsttest durch und meldet seinen Zustand dem System. An Stellen, an denen ein höheres Risiko von Fehlmeldungen besteht, kann die Empfindlichkeit des Bewegungsmelders geändert werden. Optional können Tele-, Vorhang- und Haustierlinsen verwendet werden. Der JA-80P verfügt zusätzlich über einen verdrahteten Eingang, an den weitere Melder wie z.B. Magnetkontakte angeschlossen werden können.

JA-80P

Frequenz	868 MHz
Spannungsversorgung	1x Lithiumbatterie AA 3,6 V
Batterielebensdauer	ca. 3 Jahre
Funkreichweite	ca. 300 m (freies Feld)
Erfassungsmethode	dualer PIR-Sensor mit digitaler Auswertung (2 Ebenen)
Erfassungsbereich	12 m
Erfassungswinkel	120°
Optionale Linsen	Tele, Vorhang, Haustier
Eingang für externe Melder (IN)	Öffnerkontakt
Abmessungen	110 x 60 x 55 mm
Sicherheitsstufe	2 (EN 50131-1, CLC/TS 50131-2-2, EN 50131-5-3)
In Übereinstimmung mit den	ETSI EN 300220, EN 50130-4, EN 55022, EN 60950-1
Bedingungen des Betriebens	ERC REC 70-03



Funk-Bewegungs-/Glasbruchmelder

Um die Installation Ihres Sicherheitssystems zu vereinfachen, kombiniert der JA-80PB die duale Technologie eines PIR-Bewegungssensors mit einem Glasbruchsensoren. Jeder Sensor wird einzeln an der Zentrale angemeldet und hat seine eigene Adresse. Optionale Linsen wie z.B. Tele-, Vorhang- oder Haustierlinsen können eingesetzt werden. An Stellen, an denen ein höheres Risiko von Fehlalarmen besteht, kann die Empfindlichkeit des Bewegungsmelders geändert werden. Der Glasbruchsensoren reagiert auf Veränderungen des Luftdrucks und führt eine Geräuschanalyse durch. So wird eine hohe Immunität gegen Fehlmeldungen gewährleistet. Der JA-80PB verfügt zusätzlich über einen verdrahteten Eingang, an den weitere Melder wie z.B. Magnetkontakte angeschlossen werden können.

JA-80PB

Frequenz	868 MHz
Spannungsversorgung	1x Lithiumbatterie AA 3,6 V (PIR) und 1x Lithiumbatterie 1/2AA 3,6 V (Glasbruchsensoren)
Batterielebensdauer	ca. 3 Jahre
Funkreichweite	ca. 300 m (freies Feld)
Erfassungsmethode	dualer PIR-Sensor mit digitaler Auswertung (2 Ebenen)
Erfassungsbereich mit mitgelieferter Linse	12 m
Erfassungswinkel	120°
Optionale Linsen	Tele, Vorhang, Haustier
Erfassungsbereich (Glasbruchsensoren)	bis zu 9 m
Eingang für externe Melder (IN)	Öffnerkontakt
Abmessungen	110 x 60 x 55 mm
Sicherheitsstufe	2 (EN 50131-1, CLC/TS 50131-2-2, EN 50131-5-3)
In Übereinstimmung mit den	ETSI EN 300220, EN 50130-4, EN 55022, EN 60950-1
Bedingungen des Betriebens	ERC REC 70-03



Mini-Funk-Bewegungsmelder

Der JA-85P ist ein kompakter Funk-Bewegungsmelder, der zur Überwachung kleinerer Räume oder von Fahrzeuginnerräumen verwendet werden kann. Er eignet sich für Wand- oder Deckenmontage. Der JA-85P arbeitet mit digitalen Signalen, um Fehlmeldungen auszuschließen.

JA-85P

Frequenz	868 MHz
Spannungsversorgung	1x Lithiumbatterie AA 3,6 V
Batterielebensdauer	ca. 3 Jahre (bei 5 Min. Ruhezeit)
Funkreichweite	ca. 100 m (freies Feld)
Erfassungsbereich	360°/5 m
Abmessungen	88 x 46 x 27 mm
Sicherheitsstufe	2 (EN 50131-1, CLC/TS 50131-2-2, EN 50131-5-3)



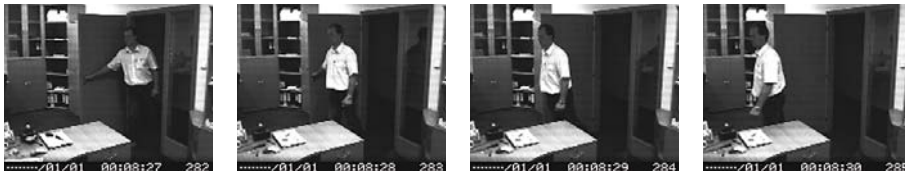
JA-84P

Bewegungsmelder mit Kamera

Frequenz	868 MHz
Erfassungsmethode	dualer PIR-Sensor mit digitaler Analyse (2 Ebenen)
Bedeckung mit der Grundlinse	12 m
PIR-Aufnahmewinkel	120°
Alternativlinsen	langer Flur, Vorhang, Tierzone
Sehfeldwinkel der Kamera	50°
Blitzbereich	3 m
Kameraauflösung	160 x 128 Punkte, Schwarz/Weiß
Eingang für externe Abtaster	IN = Spreizschleife
LED	Anzeige Test und ausgeladene Batterie
Spannungsversorgung	2x Lithiumbatterie CR123 3 V
Batterielebensdauer	ca. 3 Jahre
Funkreichweite	ca. 300 m (freies Feld)
Abmessungen	110 x 60 x 55 mm
In Übereinstimmung mit den	EN 50131-1, CLC/TS 50131-2-2, EN 50131-5-3, grade 2

Das JA-84P ist der drahtlose PIR-Detektor mit Kamera und Blitz für das Fotografieren bei Nacht. Es ermöglicht Bewegungen in dem zu überwachenden Raum einschließlich der visuellen Alarmbestätigung zu detektieren. Seine Kamera ist in der Lage, schwarzweiße statische Aufnahmen in der Auflösung von 160 x 128 Punkte anzuschaffen. Ist in einem festgestellten Zustand eine Bewegung verzeichnet, es wird eine Folge von vier Fotos angeschafft. Die erste ohne Blitz und die folgenden drei mit Blitz (je nach 1 Sekunde). Die Aufnahmen werden in internem Speicher gespeichert und komprimiert (in JPG-Format) drahtlos in die Zentrale übertragen. Von da werden sie dann mittels der Kommunikatoren (JA-80Y oder JA-80V) außer dem Objekt auf einen gesicherten Server

oder Handy übersendet. Für die Übertragung muss in der Zentrale der JA-80Q Modul installiert werden. Die Hauptaufgabe der eingebauten Kamera ist, den durch einen Menschen verursachten Alarm zu bestätigen und diesen von falschen Alarmen zu erkennen. Im System können mehrere von diesen Meldern mit Kamera installiert werden.



OASiS
Drahtlose
Melder

JA-89P

Außenraumbewegungsmelder

Frequenz	868 MHz
Spannungsversorgung	1x Lithiumbatterie AA 3,6 V
Batterielebensdauer	ca. 3 Jahre
Funkreichweite	ca. 100 m (freies Feld)
Abtastcharakteristik	90°/max. 12 m
Montagehöhe	0,8 bis 1,2 m
Umweltklasse	IV. Außenraum allgemein
Melderschutzart	IP 54
Abmessungen	198 x 80 x 108 mm

Der drahtlose Außenraum-PIR geht aus dem bewährten Doppelbewegungsmelder der Firma OPTEX aus. Er ermöglicht, die Abtastentfernung in der Optikachse von 1,4 bis 12 m einzustellen und quer bei dem Aufnahmewinkel 90° die Verkippung auf beide Seiten um 45°. Dank der Batteriespeisung braucht der Detektor keinen Kabelanschluss. JA-89P ist kompatibel mit drahtlosen Systemen Jablotron der Reihe JA-80.



Drahtlose Melder



Mini-Funk-Glasbruchmelder

JA-85B

Der JA-85B ist ein kompakter Glasbruchmelder, der das Zerschlagen von Fensterscheiben erkennt. Er kann in Gebäuden und Fahrzeuginnenräumen eingesetzt werden. Der JA-85B analysiert Veränderungen des Luftdrucks in Kombination mit dem charakteristischen Geräusch von brechendem Glas. Der JA-85B arbeitet mit digitalen Signalen, um Fehlmeldungen auszuschließen.

Frequenz	868 MHz
Spannungsversorgung	1x Lithiumbatterie AA 3,6 V
Batterielebensdauer	ca. 3 Jahre
Funkreichweite	ca. 100 m (freies Feld)
Erfassungsbereich	9 m
Abmessungen	88 x 46 x 27 mm
Sicherheitsstufe	2 (EN 50131-1, CLC/TS 50131-2-2, EN 50131-5-3)



Funk-Öffnungsmelder

JA-80M

Der JA-80M reagiert auf das Entfernen des Magneten. Er wird hauptsächlich zur Überwachung von Fenstern und Türen eingesetzt. Er kann einen Sofort- oder einen verzögerten Alarm auslösen. Unerlaubtes Öffnen oder Entfernen des JA-80M wird registriert. Um eine vollständige Überwachung zu gewährleisten, führt der JA-80M regelmäßig einen Selbsttest durch und meldet seinen Zustand dem System. Der JA-80M verfügt über einen Eingang für externe Sensoren wie z.B. Magnetkontakte und andere Sensoren. Auch in brauner Farbe vorhanden – **JA-80MB**.

Frequenz	868 MHz
Spannungsversorgung	1x Lithiumbatterie AA 3,6 V
Batterielebensdauer	ca. 3 Jahre
Funkreichweite	ca. 300 m (freies Feld)
Interner Sensor	2 Reed-Magnetkontakte (links und rechts)
Eingang für externe Melder (IN)	Öffnerkontakt
Abmessungen	110 x 30 x 27 mm
Sicherheitsstufe	2 (EN 50131-1, CLC/TS 50131-2-6, EN 50131-5-3)
In Übereinstimmung mit den Bedingungen des Betreibens	ETSI EN 300220, EN50130-4, EN55022, and EN 60950-1 ERC REC 70-03



„Unsichtbarer“ Funk-Öffnungsmelder

JA-82M

Der JA-82M wurde für die Überwachung von Fenstern (Türen) konzipiert. Ein „unsichtbarer“ Magnetsensor wird in Kunststoff- oder Holzfensterrahmen eingebaut und ist daher völlig unauffällig. Der JA-82M eignet sich für die meisten industriell produzierten Fenster. Manche Beschläge sind bereits für diesen Melder vorbereitet (z.B. MACO). Der JA-82M kommuniziert per Funk mit einer Zentrale und wird mit zwei Lithiumbatterien betrieben. Auch in brauner Farbe vorhanden – **JA-82MB**.

Frequenz	868 MHz
Spannungsversorgung	2x Lithiumbatterie CR2354 (3 V)
Batterielebensdauer	ca. 3 Jahre (bei max. 5 Aktivierungen täglich)
Funkreichweite	ca. 200 m (freies Feld)
Abmessungen	192 x 25 x 9 mm
Sicherheitsstufe	2 (EN 50131-1, CLC/TS 50131-2-6, EN 50131-5-3)



Universeller Sender

JA-80D

Der universelle Sender ist für die drahtlose Übertragung der Zustände des beliebigen „Draht-“ Melders oder Ausgangsgerätes durch sichere Funkübertragung in die OASIS-Zentrale bestimmt. Der Sender besitzt ein wählbares Eingangsecho (in Ruhezustand gekoppelt oder abgekoppelt) und gewährt den Eingang für die Ankopplung des Sabotageschalters vom angeschlossenen Melder.

Frequenz	868 MHz
Spannungsversorgung	1x Lithiumbatterie AA 3,6 V
Batterielebensdauer	ca. 3 Jahre
Aktivierungseingang	1x einstellbar NO oder NC
Deckelsabotagekontakt	Ja
Abmessungen	110 x 30 x 27 mm
In Übereinstimmung mit den	EN 50131-1, CLC/TS 50131-2-6, EN 50131-5-3, grade 2, ETSI EN 300220, EN50130-4, EN55022, EN 60950-1

JA-80S

Frequenz	868 MHz
Spannungsversorgung	1x Lithiumbatterie AA 3,6 V
Raucherfassung	optisch
Batterielebensdauer	ca. 3 Jahre
Funkreichweite	ca. 300 m (freies Feld)
Empfohlener max. Erfassungsbereich	50 m ³
Lautstärke der eingebauten Sirene	80 dB/m
Abmessungen	Ø 126 mm, Höhe 65 mm
In Übereinstimmung mit den	EN 54-7, EN 54-5, prEN 54-25, ETSI, EN 300220, EN 50130-4, EN 55022, EN 60950-1

Funk-Feuermelder

Dieser Feuermelder reagiert auf sichtbaren Rauch oder das Überschreiten einer kritischen Temperatur in Innenräumen. Steigt die Rauchkonzentration oder die Temperatur über eine vorher festgelegte Grenze, so löst der Melder einen Feueralarm an der Zentrale aus. Gleichzeitig ertönt die eingebaute Sirene. Der JA-80S führt regelmäßig einen Selbsttest durch, überwacht seine Batteriespannung und die Verbindung zur Zentrale. Die korrekte Funktion des JA-80S kann mit Hilfe der Testtaste auf dem Gehäusedeckel überprüft werden.



JA-80G

Frequenz	868 MHz
Spannungsversorgung	230 V, 50 Hz, 2 W
Funkreichweite	ca. 200 m (freies Feld)
Gaserkennung	heißer Draht
Erfassungsbereich	50 m ³
Empfindlichkeit	optional 10 oder 20% LEL
Relaisausgang	potentialfreies Relais, Schaltkontakt max. 5 A/230 V AC
Lautstärke der Sirene	94 dB/0,3 m
Abmessungen	100 x 73 x 39 mm
In Übereinstimmung mit den	EN 61779-1,4, ETSI EN 300220, EN 60950, EN 50130-4, EN 55022

Funk-Gasmelder

Der Gasmelder JA-80G reagiert auf brennbare und austretende Gase (Erdgas, Methan, Propan, Butan, Acetylen etc.). Bei einer Aktivierung löst der JA-80G einen Feueralarm aus und warnt durch eine eingebaute Sirene. Sein Relaisausgang kann z.B. dazu verwendet werden, mit Hilfe eines elektrischen Ventils die Gaszufuhr zu unterbrechen. Der Gasmelder führt einen regelmäßigen Selbsttest durch.



OASiS
 Drahtlose
 Melder

Der unsichtbare Feind

Eine der größten Gefahren die sich in Ihrem Haus versteckt ist Feuer und das Entweichen von Gas.

Heizen Sie mit dem Gas oder lieben Sie die Behaglichkeit am Kamin? Also, nutzen Sie für Ihre Ruhe den Dienst von Feuermelder aus.

Sie empfinden das Feuer früher, als es zuviel aufbrennt. Ebenso rechtzeitig stoppen sie das entweichende Gas. Die Brände erfolgen oft bei Nacht. Also schlafen Sie ruhig, die Melder werden durchwachen.



Funk-Fernbedienungen



Funk-Fernbedienung

JA-80 Funk-Komponenten können ferngesteuert werden. Der Benutzer kann das System per Fernbedienung scharf oder unscharf schalten, einen Panikalarm auslösen oder verschiedene elektrische Geräte steuern. Die Basis-Fernbedienung verfügt über zwei Tasten. Mit dem beigegeführten Gehäuse kann sie so verändert werden, dass sie über vier Tasten verfügt. In weiss (RC-80W) und schwarz (RC-80K) erhältlich.

RC-80K (W)

Frequenz	868 MHz
Spannungsversorgung	alkalische Batterie Typ L1016 (6 V)
Batterielebensdauer	ca. 1 Jahr
Funkreichweite	ca. 30 m (freies Feld)
Abmessungen	52 x 18 x 12 mm
In Übereinstimmung mit den	ETSI EN 300220, EN 55022, EN 50134-2, EN 50130-4, EN 60950-1



Notdrucktaste

Die Notdrucktaste RC-87 ermöglicht es, den Alarm fern zu aktivieren, bzw. Verbrauchsgeräte zu steuern. Sie ist insbesondere dazu bestimmt, persönliche Hilfe nachzurufen. Die Drucktaste ist an der Hand analog wie eine Armbanduhr oder auf dem Hals wie ein Anhänger zu tragen. Sie wird aus der Batterie gespeist.

RC-87

Frequenz	868 MHz
Spannungsversorgung	Lithiumbatterie Typ CR 2032 (3 V)
Batterielebensdauer	ca. 3 Jahre (bei 1 Aktivierung täglich)
Funkreichweite	ca. 50 m (freies Feld)
Außenmilieu geschützt	
Schutzart	IP 44
Betriebstemperatur	-25 bis +50 °C
Abmessungen	80 x 28 x 15 mm



Funktaste

Die Funktaste RC-88 wird hauptsächlich als Panik- oder Notruftaste des Systems JA-80 eingesetzt. Mit ihr lassen sich ein Alarmsystem scharf-/unscharf schalten oder andere Geräte fernsteuern. Sie verfügt über Sabotagekontakte und überwacht ihre Batteriespannung. Die Reaktion des Systems auf die Aktivierung der Funktaste ist optional. Die Grundreaktion ist ein Panikalarm oder Scharf-/Unscharfschalten des Systems (wählbar). Weitere Reaktionen können im Errichtermodus der Zentrale ausgewählt werden.

RC-88

Frequenz	868 MHz
Spannungsversorgung	Lithiumbatterie CR14250SL (1/2AA 3 V)
Batterielebensdauer	ca. 3–5 Jahre (abhängig von Einstellung und Häufigkeit der Aktivierung)
Funkreichweite	ca. 300 m (freies Feld)
Abmessungen	80 x 80 x 29 mm
Sicherheitsstufe	2 (EN 50131-1, EN 50131-5-3)
Bedingungen des Betriebens	EKC REC 70-03



Funk-Türklingel

Die RC-89 wird hauptsächlich als Türklingel zusammen mit einer Sirene JA-80L verwendet. Bis zu 8 Türklingeln RC-89 können an einer Sirene JA-80L angemeldet werden, jede Türklingel mit ihrer eigenen Melodie zur Identifikation. Die RC-89 kann als versteckte Paniktaste an der Zentrale angemeldet werden oder an AC- und UC-Empfänger zur Steuerung ihrer Relais.

RC-89

Frequenz	868 MHz
Spannungsversorgung	alkalische Batterie Typ L1016 (6 V)
Batterielebensdauer	ca. 2 Jahre
Funkreichweite	ca. 50 m (freies Feld)
Schutzart	IP 41
Betriebstemperatur	-25 to +50 °C
Abmessungen	80 x 28 x 15 mm
In Übereinstimmung mit den	ETSI EN 300220, EN 55022, EN 50130-4, EN 50134-2, EN 60950



Funksender

Dieses Modul kann in einem Fahrzeug installiert werden und z.B. Garagen- oder Eingangstore steuern. Es wird von der Autobatterie mit 12 V oder 24 V versorgt. Der RC-85 kann auch zur Übermittlung eines Panikalarms aus einem Fahrzeug an ein OASIS Alarmsystem verwendet werden.

RC-85

Frequenz	868 MHz
Spannungsversorgung	12 - 24 V DC ± 30 %
Verbrauch	0/20 mA (nur bei Aktivierung)
Funkreichweite	40 m (freies Feld)
Abmessungen	84 x 53 x 25 mm
Bedingungen des Betriebens	ERC REC 70-03

Funk-Ausgangsschalter OASiS

UC-82

Frequenz	868 MHz
Spannungsversorgung	12–24 V DC
Verbrauch im Stand-by-Betrieb	ca. 20 mA
Funkreichweite	mit JA-80 Komponenten ca. 300 m mit RC/8x Fernbedienungen ca. 50 m
Nennleistung der Relaiskontakte (2x)	max. 2 A/24 V DC oder 2 A/120 V AC
Batterie-Status-Ausgang	max. 100 mA/24 V
Sabotageausgang	max. 100 mA/24 V
Codierung	digitaler wechselnder Code
Abmessungen	110 x 76 x 33 mm
Bedingungen des Betriebens	ERC REC 70-03
In Übereinstimmung mit den	ETSI EN 300220, ETS 300683, and EN 60950

Funk-Ausgangsschalter

Dieses Modul kann mit Zentralen und Funkmeldern der Serie JA-8x sowie mit RC-8x Fernbedienungen kommunizieren. In Kombination mit JA-8x Zentralen kopiert der Ausgang des UC-82 die programmierbaren Ausgänge der Zentrale. Die beiden Ausgangsrelais können in verschiedenen Modi betrieben werden (je nach angemeldeter Komponente): 1 Sek. Impuls, 2 Min. Impuls, Kippschalter ein/aus... Der Empfänger kann auch den Panikalarm einer angemeldeten Komponente, Sabotage oder niedrige Batteriespannung signalisieren. Das Gehäuse des UC-82 ist sabotageschutz.



AC-82

Frequenz	868 MHz
Spannungsversorgung	230 V AC, 50 Hz
Eingangsleistung	ca. 1 W
Funkreichweite	mit JA-80 Komponenten ca. 300 m mit RC/8x Fernbedienungen ca. 50 m
Nennleistung des Relaiskontakts	max. total 5 A/250 V AC
Nennleistung der Sicherung	max. 5 A
Codierung	digitaler wechselnder Code
Abmessungen	110 x 76 x 33 mm (Antenne 35 mm)
Bedingungen des Betriebens	ERC REC 70-03
In Übereinstimmung mit den	ETSI EN 300220, ETS 300683, and EN 60950

Funk-Ausgangsschalter

Dieser Universal-Empfänger kann mit JA-8x Zentralen, Funkmeldern, Funk-Thermostaten TP-8x und Fernbedienungen RC-8x kommunizieren. Er wird mit 230 V AC betrieben und verfügt über zwei Ausgangsrelais. In Kombination mit JA-8x Zentralen kopiert sein Ausgang die programmierbaren Ausgänge der Zentrale. In Verbindung mit JA-80 Meldern ermöglicht das AC-82 die Automatisierung von Vorgängen wie z.B. das Einschalten von Licht durch das Aktivieren eines Melders, die Steuerung der Lüftung etc. Das Ausgangsrelais kann in verschiedenen Modi



OASiS

Funk-Ausgangs-
schalter

betrieben werden (je nach angemeldeter Komponente): 1 Sek. Impuls, 2 Min. Impuls, Kippschalter ein/aus... Der Empfänger kann auch den Panikalarm einer angemeldeten Komponente oder deren Sabotage signalisieren. Dank seiner hochleistungsfähigen Ausgangskontakte eignet sich das AC-82 für die Gebäudeautomatisierung wie z.B. das Ein- und Ausschalten der Beleuchtung, Lüftung etc.

AN-80 / AN-81

Frequenz	868 MHz
Impedanz	50 Ω
Länge des Anschlusskabels	1,2 m

Externe Antennen

Diese Antennen wurden für Funkkomponenten der OASiS Systeme konzipiert, die auf einer Frequenz von 868 MHz kommunizieren und über einen Anschluss für AN-8x Antennen verfügen.



Ein gutes Gefühl

Ein Alarmsystem zu bedienen ist einfacher als Sie vielleicht denken. Alles ist gründlich durchgedacht, um Ihnen den Umgang mit Ihrem Alarmsystem zu erleichtern: Bedienteile, Zugangskarten und Fernbedienungen machen Sicherheit zuhause so einfach.



Funkthermostate



Programmierbarer Thermostat

TP-83

Das TP-83 ist ein programmierbarer Zimmerthermostat mit wöchentlichem Heizprogramm. Es dient zu einer komfortablen und sparsamen Regulierung der Temperatur. Das TP-83 kann die Trägheit des Heizsystems absehen und sich dazu anpassen. Er braucht also nicht festzustellen, mit welchem Vorsprung den Start der Heizung einzustellen, um in erwünschter Zeit komfortable Temperatur zu besitzen. Der Thermostat wird selbst bespitzeln, wann zu heizen anfangen, um in einer voreingestellten Zeit schon im Zimmer die angeforderte Temperatur zu haben. Der Thermostat wird mit einer Laufrolle eingestellt und programmiert. Er kommuniziert mit der

Aufnahmeeinheit drahtlos, wodurch die Montage sehr erleichtert wird. Der Thermostat ist auch mit den Elementen des OASiS Jablotron drahtlosen Systems zu kombinieren. In der Kombination mit der Zentrale der Reihe JA-80 ist es möglich, die Heizung fern ein- und auszuschalten (per Handy, Internet ...), oder sie zu blockieren, sind die Fenster geöffnet, oder den Anwender über die Störung an der Heizung und Frostgefahr zu unterrichten. Bei der Senkung der Temperatur unter 3 °C (einstellbar) wird die Warnnachricht SMS – Panik abgesendet und bei der Überschreitung der Temperatur über 60 °C (einstellbar) erfolgt die Nachricht über Feuerbrandgefahr. Nach der Fernabschaltung der Heizung überwacht das System die Temperatur zum Zwecke des Zufrierschutzes und bei der Senkung der Temperatur zu 6 °C (einstellbar) schaltet die Heizung ein. Das Produkt ist kompatibel mit den Empfängern AC-83 und AC-82 oder Mehrkanalempfängern AC-8007 und AC-8014. TP-82 ist eine Version ohne wöchentliches Programm.

Frequenz	868 MHz
Stromversorgung	1x Alkalibatterie AA 1,5 V
Batterielebensdauer	ca. 1 Jahre
Temperaturregulierung	+6 bis +40 °C
Genauigkeit der Temperaturregulierung	einstellbar in Schritten ±0,1; ±0,2 und ±0,5 °C
Zufrierschutz schaltet die Heizung bei	Temperatursenkung zu 6 °C (einstellbar +6 bis +40 °C)
Alarm durch Frost (Panik) wird bei Temperatursenkung abgesendet	zu 3 °C (einstellbar -9 bis +10 °C)
Feuerbrandalarm wird bei der Temperaturübersteigung abgesendet	60 °C (einstellbar +50 bis +70 °C)
Funkreichweite	ca. 100 m (freies Feld)
Abmessungen	66 x 90 x 22 mm



Funkthermostat

TP-80

Der Thermostat TP-80 ermöglicht eine einfache Temperaturregelung durch Drehen des Einstellknopfes. Er ist batteriebetrieben und kommuniziert per Funk. Der TP-80 kann auch mit JA-80 Komponenten kombiniert werden. An einer Zentrale angemeldet, kann er in Verbindung mit dem AC-82, die Heizung ein- und ausschalten (über Mobiltelefon, Fernbedienung, Internet usw.), die Heizung bei geöffneten Fenstern ausschalten, über Heizungsausfälle und Frostgefahr informieren und vor Brandgefahr warnen.

Frequenz	868 MHz
Stromversorgung	1x Alkalibatterie AA 1,5 V
Batterielebensdauer	ca. 1 Jahre
Funkreichweite	ca. 100 m (freies Feld)
Temperaturregulierung	+6 bis +28 °C
Genauigkeit der Temperaturregulierung	±0,5 °C
Zufrierschutz schaltet die Heizung bei	Temperatursenkung niedriger als +6 °C
Alarm durch Frost (Panik) wird bei	Temperatursenkung abgesendet bei +3 °C
Feueralarm-Temperaturschwelle	+60 °C
Abmessungen	73 x 73 x 40 mm
Bedingungen des Betriebens	ERC REC 70-03



Behagliche Wärme empfängt Sie

Eine komfortable Regulierung der Raumtemperatur ist heutzutage fast selbstverständlich. Mit OASiS haben Sie sogar die Möglichkeit, Ihre Heizung über ein Mobiltelefon oder das Internet einzuschalten. Das automatische Ausschalten der Heizung bei geöffneten Fenstern kommt dabei noch hinzu. Und selbst wenn Sie Ihre Heizung aus der Ferne ausschalten, lassen wir Ihre Pflanzen nicht erfrieren. Sogar daran haben wir gedacht.

AC-83

Frequenz	868 MHz
Stromversorgung	230 V AC, 50 Hz
Leistungsaufnahme	ca. 1 W
Relaiskontaktbelastbarkeit	max. 5 A/250 V gesamt
Funkreichweite	mit Thermostaten TP-8x ca. 100 m (freies Feld)
Abmessungen	110 x 76 x 33 mm (Antenne 35 mm)

Funk-Ausgangsschalter

Das AC-83 ist ein Zweikanalempfänger, der mit Elementen der Reihe JA-80 OASiS kommuniziert. Er wird aus dem Netz 230 V gespeist. Als Empfänger für die drahtlosen Thermostate TP-8x kann er unabhängig zwei Heizstromkreise (Relais X und Y) steuern. Der dritte Ausgang des Empfängers ist für die Kreislaufpumpe der

Heizung bestimmt und ist dann gekoppelt, wenn die Relais X oder Relais Y in gekoppeltem Zustand sind. Bei dem angerenteten Thermostat hat er die Funktion der „Pumpenabführung“, die alle 7 Tage alle drei Relais für die Zeit von 6 Minuten aktiviert. Dadurch wird die Schmutzablagerung und Verschlammung der Pumpe vor allem in den Sommermonaten behindert. Der Thermostat ist bei der Steuerung des Ausganges mit PG-Ausgang der Zentrale zu kombinieren und dann die Heizung z.B. durch SMS-Nachrichten fern zu steuern. Analog ist der Thermostat bei der Steuerung des Empfängerausganges mit Melder der Öffnung oder den Fernstellern zu kombinieren und durch diese die Heizung zu blockieren (Relaiskoppelung), z. B. automatisch bei einer Fensteröffnung. Wenn auch die Heizung fernabgekoppelt ist, der Thermostat erhält über das AC-83 die Temperatur im Sinne des Zufrierschutzes über 6 °C. Der AC-82 ist eine Version mit zwei Ausgängen ohne Relais für die Pumpesteuerung und Funktion der Pumpenabführung.



AC-8014

Frequenz	868 MHz
Stromversorgung	230 V, 50 Hz, Schutzklasse II
Eigener Ruhebedarf	0,05 A (in Ruhe) max. 0,2 A
Max. Versorgungsstrom	1,7 A
Relaisausgangbelastbarkeit	max. 10 A/230 V
Spannung der Ausgänge 1-14 und der Klemme COM	24 V DC
Belastbarkeit der Ausgänge 1-14	max. 0,4 A auf den Ausgang (Stromsumme 1-14 darf nicht 1,7 A überschreiten)
Funkreichweite	mit Thermostaten TP-8x ca. 100 m (freies Feld)
Abmessungen	258 x 214 x 77 mm

Mehrkanal Funk-Ausgangsschalter

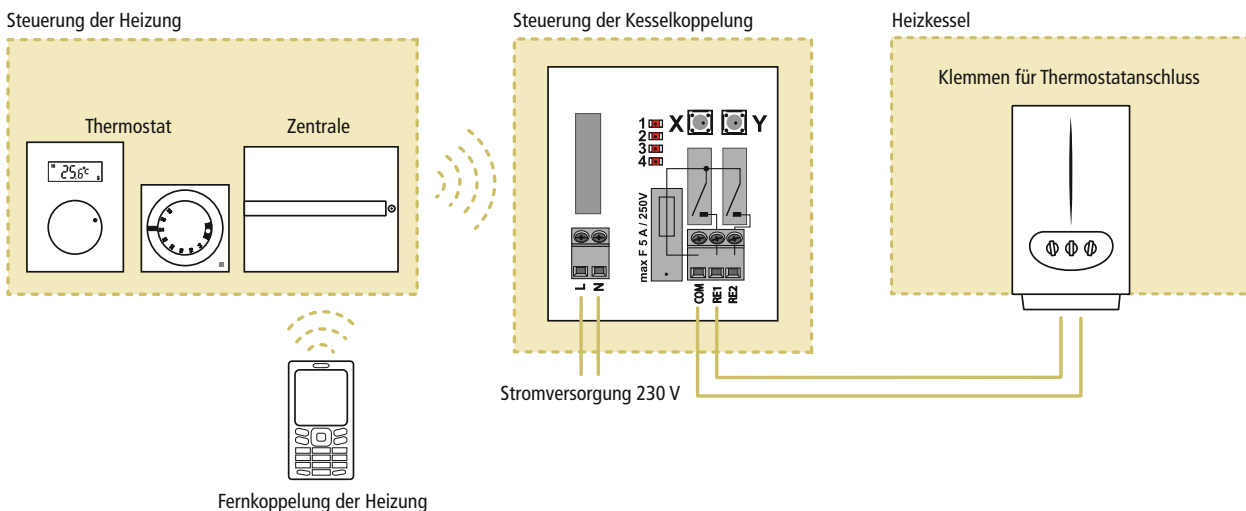
Es handelt sich um den Vierzehnkanaempfänger. Er kooperiert mit den drahtlosen Thermostaten TP-8x, drahtlosen Meldern der Reihe JA-80 und den Fernbedienungen RC-8x und ermöglicht das Anschalten der Sammeltermostate TP-87. Der Empfänger bietet 14 Ausgänge, die durch Leistungstransistoren durchgeschaltet werden. Der Zustand einzelner Ausgänge wird übersichtlich durch Meldeleuchten angezeigt. Er besitzt einen Relaisausgang bestimmt für die Steuerung der Kreislaufpumpe.



OASiS
Funk-
thermostate

AC-83

Schaltbild der Ansteuerung der Heizung



Drahtloses Haussystem



Zentrale

Die JA-63KR Zentrale ist ein Hybridsystem mit 4 Draht- und 16 drahtlosen Schleifen (auf eine Schleife sind 2 drahtlose Melder zuzuordnen). Die Zentrale wird auch in der Version JA-63K als eine Drahtzentrale nur mit 4 Schleifen. Beide Versionen sind kompatibel mit dem GSM-Kommunikationsmodul JA-60GSM und dem Telefonkommunikationsmodul JA-65X. Die Zentrale verfügt über ein eingebautes Netzspeisegerät und ermöglicht die Anbringung von einem 12V Akkumulator bis 2,2 Ah. Die Programmierung beider Zentralen ist über Systemtastaturen möglich, durch den direkten Anschluss eines Computers mit dem ComLink-Programm, den fern liegenden Zutritt mit der Ausnützung der Modemfunktion des JA-65X Kommunikationsmoduls oder mittels des Kommunikationsmoduls JA-60GSM über die Internetapplikation www.GSMLink.cz. Der Schutz von drahtloser Kommunikation ist durch die Gleitkodierung der digitalen Datenübertragung zwischen Peripherien und der Zentrale sichergestellt. Diese überwacht auch die periodische Verbindung mit Peripherien und die Störung auf der Kommunikationsfunktrenquenz. Das System ist verteilbar auf zwei unabhängige Subsysteme und ermöglicht es, weitere Zentralen anzuschaffen. Die Drahtschleifen sind wahlweise einstellbar als abkoppelbar, einfach oder zweifach ausgewogen. Die Zentrale wird durch drahtlose oder Sammelsystemtastaturen, die Fernsteller und auch ferntelefonisch gesteuert. Alle Ereignisse werden in den inneren Speicher gespeichert. Das System besitzt Instrumente für die Objektautomatisierung – die programmierbaren fern liegend gesteuerte Ausgänge, die drahtlosen Relais usw. Die Zentrale wird auch in Versionen mit installiertem Telefonkommunikationsmodul (JA-63KRX), mit dem GSM-Kommunikationsmodul (JA-63KRG), oder in dem Grundsatz JK-05 mit drahtloser Tastatur JA-60F, internen Sirene UC-260, den Meldern JA-60P und N, der Fernbedienung RC-44 und drahtlosem Klingel RC-28 geliefert.

JA-63KR PROFI

Drahtschleifenanzahl	4 programmierbar
Anzahl drahtloser Schleifen (Detektoren)	16 (32)
Frequenz	433 MHz
Ausschalten der Zone	dauerhaft oder vorübergehend
Subsystemanzahl	2 mit eigenem Abschnitt bis 16 untergeordnete Vermittlungsanlagen
Stelleranzahl	8 (Schlüsseletuis oder Tastaturen)
Steuercodes	14 + 1 für Anwender, Service
Speicher für Ereignisse	127 Angaben + Uhrzeit und Datum
Stromversorgung	230 V, 50 Hz
Stützungssakku	12 V, 1,3 Ah oder 2,6 Ah
Ausgang der Stromversorgungsstützung	12 V, 50/100 mA laufend, kurzzeitig bis 1 A
Ausgang für die Externsirene	12 V, 1 A
Ausgangsalarmrelais	max. 60 V/1 A
Klassifizierung gemäß der ČSN EN 50131-1	Stufe 2
Attest durch das Amt NBÚ	Kategorie D
Abmessungen	258 x 214 x 77 mm (Antenne 160 mm)



Zentrale

Eine Modulzentrale in einem Metallkasten mit eingebauter Quelle macht die Besetzung bis zwei Modelle der Drahtschleifen JA-65H, des Funkmoduls JA-65R und der Kommunikatoren JA-65X oder JA-60GSM möglich. Im Kasten gibt es den Raum für den Stützungssakku bis 7 Ah. So ist es möglich, das durch den Umfang der gegebenen Aufstellung entsprechendes System zusammenzustellen. Die Einstellung ist durch den angeschlossenen Computer oder auf Fernweise über die Telefonlinie oder Internet bequem durchzuführen. Die Drahtschleifen sind als zweifach oder einfach ausgewogen, bzw. abkoppelbar zu konfigurieren. Die Zentrale wird durch die Fernsteller, Tastaturen, Ferntelefon oder vom Internet gesteuert.

JA-65K MAESTRO

Drahtschleifenanzahl	bis 16 frei programmierbar
Anzahl drahtloser Schleifen (Melder)	16
Stelleranzahl	8 (Schlüsseletuis oder Tastaturen)
Frequenz	433 MHz
Eingangszonen	dauerhaft oder vorübergehend
Anzahl der Subsysteme	2 mit gemeinsamem Abschnitt
Steuercodes	14 + 1 für Anwender, Service
Speicher der Ereignisse	127 Angaben + Uhrzeit und Datum
Stromversorgung	230 V, 50 Hz
Stützungssakku	12 V, 1,3 Ah bis 7 Ah
Ausgang der Stromversorgungsstützung	12 V, 0,7 A laufend, kurzzeitig bis 1 A
Ausgang für externe Sirene	12 V, 1 A
Ausgangsalarmrelais	max. 60 V/1 A
Klassifizierung gemäß der ČSN EN 50131-1	Stufe 2
Attest durch das Amt NBÚ	Kategorie D
Abmessungen	275 x 295 x 85 mm (Antenne 160 mm)

JA-60 PROFI 433 MHz

JA-65H

Modul der Drahteingänge

Das Modul umfasst die Klemmen für den Anschluss von 8 klassischen Drahtschleifen. Die Aktivierungsweise (koppelbar – ausgewogen – zweifach ausgewogen) und die Echoart werden auf der Zentrale programmiert. In die Zentrale JA-65 sind bis 2 Module JA-65H einzuschalten.



JA-65R

Funkmodul

Das Modul macht es möglich, zu der Zentrale JA-65 die drahtlosen Melder, Tastaturen, Fernbedienungen, Sirenen und Empfängermodule UC kompatibel mit dem System JA-60 zuzuordnen. Das Modul JA-65R verfügt über die zweibahnige Kommunikation auf der Frequenz 433 MHz. Es ist mit einer kleinen Stabantenne und auch mit einem Konnektor für den Anschluss einer Externantenne (empfohl. Typen AN-01, AN-02, AN-03) ausgestattet.



JA-60GSM

GSM Kommunikationsmodul

Frequenz	900/1800 MHz
Anzahl der Telefonnummern für die Kommunikation	8
Gesteuerter Ausgang	ein galv. abgetrennter Kontakt max. 60 V/100 mA
Ausgang GPRS	ein Modem für den PC-Anschluss zum Internet
Ausgang einer simulierten Telefonlinie	

Der Kommunikationsmodul JA-60GSM ist kompatibel mit allen Zentralen der Reihe JA-6x. Durch JA-60GSM werden die Daten an die Wachzentrale (AES) im Stimmkanal DTMF durch ein Protokoll, im Datenformat GPRS mit Daten oder durch eine Daten-SMS-Nachricht übergeben. Dem Anwender ermöglicht es, alle

ausgewählten eingetretenen Ereignisse mittels der SMS-Nachrichten oder Durchklingeln bis 8 Telefonnummern zu übergeben. Er ermöglicht den entfernten Anschluss mit der Zentrale mittels www.GSMLink.cz für die Programmierung, Steuerung sowie Kontrolle des Systems. Er gewährt auch den Modemausgang für den PC-Anschluss zum Internet. Die Fernbedienung und –Einstellung des Systems ist auch mit SMS-Befehlen und mit dem Telefonieren möglich. In diesem Modus benimmt sich die Handytastatur wie eine Systemtastatur. JA-60GSM ermöglicht es, bis 3 unabhängige Verbrauchsgeräte fern zu bedienen. Es gibt einen Ausgang der Telefonlinie zur Verfügung, in den ein handelsübliches Telefongerät am besten mit der SMS-Tastatur angeschlossen wird. Er bildet so im Objekt den Ersatz einer festen Telefonlinie.



JA-65X

Telefonkommunikationsmodul

Überwachung der Telefonlinie	wählbar
Stimmnachricht	2x 10 s oder 1x 20 s
Anzahl der Telefonnummern	4
Anzahl der SMS-Nachrichten	5
Protokolls AES	Ademko Slow, Fast und Expres, Telexmax, Franklin, Radionics 2300 und 1400, DTMF 2300, Surguard, Contact ID

JA-65X ist ein Telefonkommunikationsmodul (Stimme und Daten) kompatibel mit allen Zentralen JA-6x. Gleichzeitig dient er als Modem für den entfernten Zutritt in die Zentrale aus dem PC durch das Programm ComLink mittels einer festen Telefonlinie. Für den Systemanschluss zum AES ist er, dank seines Kommunikations-

protokolls, in der Lage praktisch mit beliebiger Type des AESs zu kommunizieren. 2 Stimmnachrichten stehen ihm zur Verfügung, die er selektiv bis zu 4 Telefonnummern übergeben kann. Er ermöglicht es, mittels des SMS-Servers 5 System-SMS-Nachrichten nach der festen Telefonlinie (Alarm, Feuerbrand, Sabotage, Not und Störung) abzusenden.



Drahtloses
Haussystem
JA-60 PROFI

Haben Sie etwas nicht vergessen?

Haben Sie sich entschlossen, einen Schritt zu einer größeren Sicherheit erst nach der Beendigung des Bauwerks zu tun? Sind die Möglichkeiten der Drahtverteilungen beschränkt? Macht nichts! Eben da gibt es Raum für unsere drahtlosen Elemente. Sie brauchen nicht ein Durcheinander und abgeschlagene Mauern befürchten, ihre professionelle Installation ist zum Inneren sehr schonend.



JA-60 Systemtastaturen



Drahtlose LED-Tastatur

Die Tastatur ist für die drahtlose Systembedien- und -Programmierung der Reihe JA-6x bestimmt. Die Tastatur JA-60F nützt die zweibahnige Funkkommunikation mit der Zentrale aus. Die aufgelichteten Betätigungstasten der Tastatur sind mit einem Abkipfdeckel zu verdecken. Das Display, die Signalleuchten und der eingebaute akustische Indikator signalisieren den Zustand der Zentrale. Den Bestandteil der Tastatur bilden auch vier Funktionstasten für schnelle Besorgung, anteilige Besorgung, die Aktivierung des programmierbaren Ausgangs und Aktivierung des stillen Alarms. Wegen der Energieersparung der Batterien übergeht die Tastatur nach 10 Sekunden in den Sparmodus, der wann auch immer durch eine Tastenbetätigung oder Türöffnung beendet wird. Das Sparmodus ist durch die Ergänzung des Netzadapters DE01-12 zu unterdrücken. Die Tastaturreichweite ist mit Hilfe der zusätzlichen Antenne AN-01A ausdrücklich zu verbessern.

JA-60F

Stromversorgung	4x Alkalibatterie AAA 1,5 V
Stromversorgungsadapter (wahlweise)	typisch DE01-12
Batterielebensdauer	ca. 1 Jahr
Funkreichweite	ca. 50 m (freies Feld)
Verlängerung der Reichweite	der externen Antenne AN-01A
Klassifizierung gemäß der EN 50131-1	Stufe 2
Attest durch das Amt NBÚ	Kategorie D
Abmessungen	140 x 80 x 26 mm (Antenne 80 mm)



Sammel-LED-Tastatur

Die Tastatur ist für die Steuerung und Programmierung der Zentralen Reihe JA-6x bestimmt. Die aufgelichteten Betätigungstasten der Tastatur sind mit einem Abkipfdeckel zu verdecken. Das Display, die Signalleuchten und der eingebaute akustische Indikator signalisieren den Zustand der Zentrale. Den Bestandteil der Tastatur bilden auch vier Funktionstasten für schnelle Besorgung, anteilige Besorgung, die Aktivierung des programmierbaren Ausgangs und Aktivierung des stillen Alarms. JA-60E Tastatur ist mit der Zentrale mit dem vieradrigen Datenkabel durchgeschaltet. Zu den Zentralen sind auch mehrere JA-60E Tastaturen anzuschließen, so ist das Sicherheitssystem von mehreren Punkten aus zu steuern. Die Tastatur ist in der Kombination mit dem JA-60U Modem für die Fernverwaltung der Zentrale Reihe JA-6x nach der Telefonlinie auszunutzen.

JA-60E

Stromverbrauch	ca. 40 mA
Länge des Datenkabels	type CT-04 max. 10 m
Gedrehte Paare (SYKFY)	max. 100 m
Klassifizierung gemäß der EN 50131-1	Stufe 2
Attest durch das Amt NBÚ	Kategorie D
Abmessungen	140 x 80 x 26 mm



Drahtlose LED-Tastatur

JA-63F Tastatur ist für die Steuerung der Sicherheitssysteme Reihe JA-60 bestimmt. Die Tastatur besitzt die aufgelichteten Betätigungstasten, eingebauten Signalleuchten, das Display und den eingebauten Hörmelder. Sie informiert übersichtlich über den Zustand des Sicherheitssystems. Die Kommunikation mit der Zentrale erfolgt drahtlos. Die Tastatur verfügt über einen Eingang, der für den Anschluss des Türkontaktes dient. Eine unerwünschte Handhabung mit der Tastatur (Öffnung oder Abreißen aus der Installation) führt zur Erklärung des Sabotagesignals. Es wird auch die Versuchsanzahl über die Vergabe des richtigen Codes verfolgt. Die Tastatur führt regelmäßig den Autotest durch und meldet ihren Zustand durch Kontrollübertragung ins System (System verfolgt Verlust der Verbindung). Das JA-63E ist eine Drahtversion der Tastatur.

JA-63F

Stromversorgung	4x Alkalibatterie AAA 1,5 V
Stromversorgungsadapter (wahlweise)	12 V DC/100 mA
Batterielebensdauer	ca. 1 Jahr
Funkreichweite	ca. 80 m (freies Feld)
Eingang für den Türdetektor	IN = Abkopplungsschleife
Reichweiteverlängerung	der externen Antenne AN-01A
Klassifizierung gemäß der EN 50131-1	Stufe 2
Abmessungen	125 x 145 x 30 mm

Die Fernbedienungen

RC-22

Stromversorgung	Alkalibatterie L1016 (6 V)
Batterielebensdauer	ca. 1 Jahr
Funkreichweite auf die Zentrale JA-6x	ca. 100 m (freies Feld)
Abmessungen	80 x 80 x 15 mm
Betriebsbedingungen	ERC REC 70-03
In der Übereinstimmung mit den	EN ETSI 300220, ETS 300683 und EN 50134

Drahtlose Fernbedienung

Die großflächige Fernbedienung dient im System JA-60 vor allem als eine drahtlose Notdrucktaste. Er ist auch für die Erweiterung der Funktion des Sicherheitssystems um die Automatisierungsfunktionen der drahtlosen Bedienung der Verbrauchsgeräte auszunützen. RC-22 sendet 2 Befehle beim Drücken des Kontaktes A oder B ab.



RC-28

Stromversorgung	Alkalibatterie L1016 (6 V)
Batterielebensdauer	ca. 1 Jahr
Funkreichweite	ca. 50 m (freies Feld)
Abmessungen	80 x 28 x 15 mm
Betriebsbedingungen	ERC REC 70-03

Klingeltaster

Der Taster RC-28 findet Anwendung insbesondere als ein Klingeltaster mit dem Melder UC-260. Zu dem UC-260 kann man von denen bis 8 zuordnen, jeder mit einer andersartigen Melodie für die einfache Identifizierung. Der



Taster ist kompatibel auch mit den weiteren Empfängern der Reihe UC-2xx.

RC-60

Stromversorgung	2x Alkalibatterie AAA 1,5 V
Batterielebensdauer	ca. 1 Jahr
Funkreichweite	ca. 100 m (freies Feld)
Eingänge für externe Steuerung	2 ausgewogen/unausgewogen
LEDAnzeige	Test und ausgeladene Batterie
Klassifizierung gemäß der EN 50131-1	Stufe 2
Attest durch das Amt NBÚ	Kategorie D
Abmessungen	110 x 30 x 27 mm (Antenne 40 mm)
Milieu Stufe	II, Innenraum (-10 bis +40 °C)
Betriebsbedingungen	ERC REC 70-03

Drahtlose Fernbedienung

Der Steller RC-60 wird für die Steuerung der drahtlosen Systeme der Reihe JA-6x verwendet. Er macht ihre Steuerung von anderen Einrichtungen – z. B. den Zutrittssystemen, Lesegeräten der Identifikationschips, Karten u. ä. möglich. Die Steuereingänge können ausgewogen werden. Die Bedienung RC-60 ist durch den Tamper geschützt. Die Bedienung verfügt über zwei Steuereingänge und zwei Arbeitsmodi, die durch einen Brückenstecker einzustellen sind. In dem ersten Modus wird der eine der Eingänge



vom System immer gesichert und der andere immer entschert. In dem zweiten Modus reagiert der A-Eingang auf den GND-Anschluss durch die Signalgabe SICHERE, auf das GND-Freischalten durch die Signalgabe ENTSICHERE. Der B-Eingang reagiert auf die kurzzeitige oder ständige GND-Verbindung durch die Signalgabe Notalarm (die sgn. PANIK) und falls das System gesichert ist, es kommt auch zu seiner Entsicherung.

RC-42 / RC-44

Stromversorgung	Alkalibatterie L1016 (6 V)
Batterielebensdauer	ca. 1 Jahr
Funkreichweite für die Zentrale JA-6x	ca. 30 m (freies Feld)
Abmessungen	52 x 18 x 12 mm
Betriebsbedingungen	ERC REC 70-03
In der Übereinstimmung mit den	EN ETSI 300220, ETS 300683 und EN 50134

Fernbedienungen

Der Vierdrucktastenbedienung RC-44 ist für drahtlose Steuerung der Jablotron-Systeme bestimmt. Er vereinigt in sich die Funktion von 2 Bedienungen, er ermöglicht dem Anwender mehrere Einrichtungen unabhängig zu bedienen, z. B. die Zentrale und Garagetor. RC-44 besitzt für die Bedienung 2 Paare von Drucktasten gekennzeichnet als A, B und 1, 2. Andere nützliche wählbare

Funktion der Bedienung stellt die Möglichkeit dar, die Tastatur abzusperrern. Durch einen einfachen Vorgang blockieren Sie die Reaktion der Bedienung auf die Betätigung jeglicher Drucktaste. Die Bedienung benimmt sich nach Außen, als ob er geben würde (Kontrollleuchte blinkt kurz), jedoch es kommt zu keiner Befehlsgabe. Sie schützen sich auf diese Weise gegen eine unbefugte Bedienungsbenützung, z. B. bei seinem Verlust oder Diebstahl oder bei einer ungewollten Systembedienung durch ein spiellustiges Kind. Nach einem Zweiklick irgendeines der Paare der Drucktasten gibt der RC-44 den sgn. PANIK-Code, um den Not-Alarm auf der Zentrale des elektronischen Sicherheitssystems (ESS) aufzurufen. Das Bedienungsplastik kann gegen die Version mit 2 Drucktasten ersetzt werden.



System-
tastaturen
und die
Bedienungen

Drahtlose Melder



Bewegungsmelder

JA-60P

Der infrapassive Bewegungsmelder JA-60P überwacht den Raum und meldet zentral Personenbewegungen in seinem Sehfeld. Es wird überwacht die unbefugte Handhabung mit dem Abtaster wie die Deckelöffnung, der Abriss aus der Installation u. ä. Der Melder führt eine regelmäßige Funktionskontrolle, Batterie zustandskontrolle und Testübertragungen für die Kontrolle der Verbindung mit der Zentrale durch. Für Sonderzwecke ist die Standardlinse für Abtastung mit der Linse für lange Flure, der Vorhanglinse oder der die Bewegungen kleiner Tiere eliminierende Linse zu ersetzen.

Stromversorgung	2x Alkalibatterie AAA 1,5 V
Batterielebensdauer	ca. 1 Jahr
Funkreichweite	ca. 100 m (freies Feld)
Detektionsmethode	dualer PIR mit digitaler Analyse (2 Stufen)
Erfassungsbereich/Aufnahmewinkel	12 m/120°
Alternativlinsen	langer Flur, Tierzone
LED-Anzeige	Test und aufgeladene Batterie
Klassifizierung gemäß der EN 50131-1	Stufe 2
Attest durch das Amt NBÚ	Kategorie D
Abmessungen	70 x 90 x 65 mm



Türmelder

JA-60N

Der magnetische Melder JA-60N reagiert auf die Magnetabhebung. Er wird insbesondere als Signalisierung der Fenster- und Türöffnung angewendet. Der Abtaster besitzt Eingangsklemmen für weitere Magnete oder zusätzliche Abtaster. Es werden die unbefugte Handhabung mit dem Abtaster wie die Deckelöffnung, der Abriss aus der Installation u. ä. überwacht. JA-60NB – ist in der braunen Farbe lieferbar.

Stromversorgung	2x Alkalibatterie AAA 1,5 V
Batterielebensdauer	ca. 1 Jahr
Funkreichweite	ca. 100 m (freies Feld)
Intersensor	2 magnetische Zungenkontakte
Eingänge für externe Sensore	IN und TAMP (ausgewogene Schleifen)
LED-Anzeige	Test und aufgeladene Batterie
Klassifizierung gemäß der EN 50131-1	Stufe 2
Attest durch das Amt NBÚ	Kategorie D
Abmessungen	110 x 30 x 27 mm + antenna 40 mm



Glasbruchmelder

JA-60B

Der akustische Glasbruchdetektor JA-60B gibt über das Mikrofon die bei dem Fensterbruch eingetretenen Klänge und bedeckt so den ganzen Raum ohne Rücksicht auf die Fensteranzahl. Die duale Detektionstechnologie wertet die Luftdruckänderungen aus und führt die Schallanalyse aus. Durch die Kombination mit der Digitalbearbeitung des Signals gewährleistet sie eine hohe Empfindlichkeit und Unempfindlichkeit der falschen Alarme. Der Abtaster führt eine regelmäßige Funktionskontrolle, Batteriezustandskontrolle und Testübertragungen durch.

Stromversorgung	2x Alkalibatterie AAA 1,5 V
Batterielebensdauer	ca. 1 Jahr
Funkreichweite	ca. 100 m (freies Feld)
Detektionsmethode	dual akustisch
Abtastentfernung	max. 9 m
LED-Anzeige	Test und schwache Batterie
Klassifizierung gemäß der EN 50131-1	Stufe 2
Attest durch das Amt NBÚ	Kategorie D
Abmessungen	55 x 75 x 22 mm (Antenne 40 mm)



Rauchmelder

JA-60SP

Die Rauchmelder reagieren auf das Vorhandensein der Brandgase. Sollte ihre Konzentration die Schranken überschreiten, rufen sie den Brandalarm auf der Zentrale auf und sie signalisieren gleichzeitig über die eingebaute Sirene. Diese Melder führen laufend den automatischen Test der Funktionalität, Batteriezustand und Funkverbindung durch. Die Melderfunktion ist mit der Testdrucktaste zu kontrollieren, bzw. auch über den handelsüblichen Fernbedienung.

Stromversorgung	2x Alkalibatterie AAA 1,5 V
Batterielebensdauer	ca. 1 Jahr
Funkreichweite	ca. 100 m (freies Feld)
Detektionsmethode	optische Kammer
Abtastentfernung	max. 9 m
Akustische Leistung der kleinen Sirene	94 dB/m
Empfohlene max. Bedeckungsfläche	50 m ³
LED-Anzeige	Autotest, aufgeladene Batterie und Alarm
Abmessungen	∅ 120 mm, Höhe 40 mm

JA-63S

Detektionsmethode	Optische Kammer/Temperaturfühler
Akustische Leistung der kleinen Sirene	80 dB/m
Empfohlene max. Bedeckungsfläche	50 m ²
LED-Anzeige	Autotest, schwache Batterie und Alarm
Stromversorgung	1x Alkalibatterie AA 3,6 V
Batterielebensdauer	ca. 3 Jahr
Funkreichweite	ca. 100 m (freies Feld)
Abmessungen	Ø 126 mm, high 65 mm

signalisiert gleichzeitig die Gefahr optisch sowie akustisch über die eingebaute Sirene. Melder führen laufend den automatischen Test der Funktionalität, Batteriezustand und Verbindung mit der Zentrale durch. Die richtige Melderfunktion ist auch durch die Betätigung der Testdrucktaste auf dem Melderdeckel zu kontrollieren.

Rauchmelder

Der optische Rauchmelder reagiert auf das Vorhandensein der sehbaren Abgase und die Temperaturerhöhung im Raum verursacht durch den Feuerbrand. Sollte die Konzentration der Abgase oder der Temperatur die eingestellte Grenze überschreiten, beginnt er den Brandalarm zu signalisieren und zu melden. Der Brandalarm wird auf der Zentrale aufgerufen und der Melder

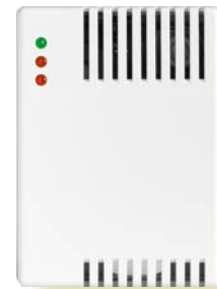


JA-60G

Stromversorgung	230 V, 50 Hz, ca. 2 W
Funkreichweite	50 m (freies Feld)
Detektionsmethode	Katalytische Oxydation
Relaisausgang	Umschaltkontakt max. 230 V/5 A
Empfindlichkeit	wahlweise, 10 oder 20% LEL
Bedeckung	50 m ²
Akustische Leistung der kleinen Sirene	94 dB/0,3 m
Abmessungen	100 x 73 x 39 mm
In der Übereinstimmung mit den	EN 60335-1
Betriebsbedingungen	ERC REC 70-03

Explosionsgasmelder

Der Abgassensor JA-60G reagiert auf das Vorhandensein der Brenngase (Erdölgas, Propan Butan, Leuchtgas und andere). Im Fall der Aktivierung ruft er den Feuerbrandalarm auf und warnt gleichzeitig mit der eingebauten kleinen Sirene. Er verfügt über Ausgangsrelais für die Steuerung z. B. des Elektroventils auf der Gaszuleitung. Der Melder führt die regelmäßige Kontrolle an Funktionalität und die Testübertragung für die Kontrolle der Verbindung durch.



JA-60IR

Stromversorgung	3,6 V/19 Ah – 2x Lithium Batterie
Batterielebensdauer	ca. 3 Jahr
Funkreichweite	ca. 100 m (freies Feld)
Arbeitsabstand	max. 5 m
Anzahl der Detektionsstrahlen	4 (3 + 1 synchronisierweise)
Strahlschnittpunktecho	einstellbar
Klassifizierung gemäß der ČSN EN 50131-1	Stufe 2
Mittelstufe	IV. für den Außenraum -25 bis +60 °C
Betriebsbedingungen	CEPT/ERC REC 70-03

Außeninfrarotschranke

Die drahtlose Außeninfrarotschranke JA-60IR ist eine optische Vierstrahlschranke, die Bewegungen im Raum zwischen dem Sender und Empfänger detektiert. Die maximale Distanz zwischen dem Sender und Empfänger beträgt 5 m. JA-60IR ist geeignet für die Sicherung der Loggien, Terrassen, Außenteile der Fensterrahmen, Türöffnungen, Gehsteige und anderen.



JA-60V

Stromversorgung	2x Alkalibatterie 1,5 V AAA
Batterielebensdauer	ca. 1 Jahr
Funkreichweite	ca. 100 m (freies Feld)
Abtastcharakteristik	90°/max. 12 m
Montagehöhe	0,8 to 1,2 m
Umgebungs-kategorie	IV. für den Außenraum allgemein
Detektorschutzart	IP 54
Abmessungen	198 x 80 x 108 mm
Klassifizierung gemäß der ČSN EN 50131-1	Stufe 2
Betriebsbedingungen	ERC/REC 70-03

Bewegungsmelder für den Außenraum

Der drahtlose Außen-PIR geht aus dem bewährten Doppeltbewegungsdetektor der Firma OPTEX aus. Er ermöglicht es, die Abtastentfernung in der Optikachse von 1,4 bis 12 m und quer bei dem 90° Aufnahmewinkel verkippt um 45° auf beide Seiten einzustellen. Dank der Batteriespeisung braucht der Melder keinen Kabelanschluss. JA-60V ist kompatibel mit den drahtlosen Jablotron-Systemen der Reihe JA-60.



Drahtlose Melder JA-60

Drahtlose Sirenen



Drahtlose Sirene für den Außenraum

JA-63A

Die Redundanzsirene JA-63A für den Außenraum ist für die drahtlose Kommunikation mit Funkzentralen der Reihe JA-6x bestimmt. Von der Sirene erfolgt ein akustischer Hinweis für die Umgebung über die Objektverletzung. Sie ermöglicht im Übrigen die Signalisation des gesicherten Zustandes und die lautstarke Signalisation der Systemsicherung und –Entsicherung. Es wird überwacht: Die unbefugte Handhabung wie das Abreißen aus der Wand, die Deckelöffnung und ähnliches. Die Kommunikation mit der Zentrale erfolgt zweibahnig. Die Sirene führt eine regelmäßige Kontrolle an Funktionalität, Akkuzustand und Testübertragungen für Kontrolle der Verbindung. Reichweiteparameter der Sirene kann man mit Hilfe der Zusatzantenne AN-01A verbessern.

Stromversorgung	230 V, 50 Hz (Adapter ist Bestandteil der Lieferung)
Reserveakkumulator	6 V, 1,3 Ah (Bestandteil der Lieferung)
Sirene	Piezoelektrische, 118 dB
Akustische Signalisation	gemäß der Einstellung der Zentrale
Optische Signalisation	60 Minuten
Funkreichweite	ca. 100 m (freies Feld)
Reichweiteverlängerung	externe Antenne AN-01A
Klassifizierung gemäß der EN 50131-1	Stufe 2
Attest durch das Amt NBÜ	Kategorie D
Abmessungen	230 x 158 x 75 mm
Arbeitsumgebung	für Anwendung außen; -25 to +60 °C; Klasse IV.
Betriebsbedingungen	ERC REC 70-03



Akustischer Melder

UC-260 / UC-261

Der drahtlose Melder UC-260 wird direkt aus dem Netzstecker gespeist und dient wie eine leistungsfähige interne Sirene für die Zentrale der Reihe JA-6x. Außer der Sirenefunktion kann in der Nähe des Objekteingangs als ein Melder der Ankunfts- und Fortgehensverzögerung arbeiten und die Systemsicherung oder –Entsicherung bestätigen. Eine weitere Zusatzfunktion ist die Signalisation eines aktivierten Melders (z.B. irgendjemand betrat das Objekt). Mit Drucktasten RC-28 oder RC-22 kann er gleichzeitig wie eine drahtlose Klingel benutzt werden. Der Melder ist in der Lage, auf die Impulse von mehreren Elementen aus zu reagieren und dazu die unterschiedlichen Schälle oder Melodien zuzuordnen. Der Melder UC-260 kann auch in einem speziellen Minialarm-Modus arbeiten. Die Version UC-261 ist eine interne drahtlose Sirene mit der Funktion Sabotage zu signalisieren, wenn die Sirene während Alarm aus dem Elektronetz ausgezogen wird. Diese Version verfügt nicht über das Minialarmmodus. Sonstige Funktionen sind gleich mit UC-260.

Stromversorgung	230 V, 50 Hz, 1,5 W
Sirene	Piezoelektrische, 115 dB
Klänge (Melodien)	8 wählbar
Drucktasten- und Abtasteranzahl	8 + Zentrale JA-6x
Funkreichweite	ca. 100 m (freies Feld)
Abmessungen	90 x 65 x 45 mm (Antenne 90 mm)
Sicherheitsstufe	2 (EN60950)



Es geht auch einfach

Sie haben in der Wand keine bereitstehende Kabel und erst jetzt sich erinnert, dass Sie gerne das Verbrauchsgerät auf dem anderen Haushaltende bedienen möchten? Wollen Sie nicht beim Garageöffnen nass werden?

Was auch immer Sie sich entsinnen, können Sie komfortabel drahtlos bedienen.

Drahtlose Module mit Relais

UC-216

Stromversorgung	12 - 24 V DC
Verbrauch im Ruhezustand	ca. 10 mA, max. 45 mA
Reichweiten in direkter Sichtweite	
– mit Melder	ca. 100 m
– mit Fernbedienung RC-11	ca. 30 m
Max. Abtaster/Bedienungsanzahl	8/20
Alarmausgang (X) Relais	max. 1 A/120 V
Sabotageausgang (Y) Relais	max. 1 A/120 V
Anzeige für schwache Batterie (OUT)	Transistorausgang 0,2 A/12 V
Frequenz	433 MHz
Kodierung	digitaler Gleitcode
Betriebsbedingungen	ERC REC 70-03
Abmessungen	100 x 73 x 25 mm (Antenne 86 mm)

Universelles Empfängergerät

Das Empfängergerät ist in der Lage, mit Zentralen der Reihe JA-6x, drahtlosen Meldern JA-6x und den Fernsteller RC-xx zu kommunizieren. In der Kombination mit Zentralen der Reihe JA-6x kopieren seine Ausgangsrelais die programmierbaren Ausgänge der Zentrale. UC-216 ermöglicht die Zuordnung der drahtlosen Meldern in Drahtingänge von anderen Zentralen, bzw. eine bloße Aktivierung dieser Meldern. Das Empfängergerät kann den Melderalarmzustand, Tamperverletzung, schwache Batterie und sogar Kommunikationsverlust signalisieren. Das Empfängergerät kann weiterhin mit Fernbedienungen der Reihe RC-xx kooperieren. Mit deren Hilfe kann man das

Ausgangsrelais wie folgt bedienen: Puls-, Schaltmodus, Ein/Aus oder Garagentormodus mit Stoppzustand.



UC-222

Stromversorgung	230 V AC, 50 Hz
Leistungsaufnahme	1 VA Ruhezustand, 1,8 VA Relais
Reichweiten in direkter Sichtweite	
– mit Melder	ca. 100 m
– mit Fernbedienung RC-11	ca. 30 m
Max. Abtaster/Bedienungsanzahl	8/30
Ausgangsrelais Umschaltkontakt	max. 6 A/250 V Sicherheitsabteilung
Frequenz	433 MHz
Kodierung	digitaler Gleitcode
Abmessungen	100 x 73 x 25 mm (Antenne 86 mm)
Betriebsbedingungen	ERC REC 70-03
In der Übereinstimmung mit den	EN 60 950, ETSI EN 300 220, ETS 300 683

Universelles Empfängergerät

Das Empfängergerät ist in der Lage mit Zentralen der Reihe JA-6x, drahtlosen Meldern JA-60 und den Fernbedienungen RC-xx zu kommunizieren. Gegenüber der UC-216 Ausführung hat es jedoch die Netzversorgung 230 V und seine Ausgangsrelais kann 5 A schalten. In der Kombination mit Zentralen der Reihe JA-6x kopiert sein Ausgangsrelais den programmierbaren Ausgang der Zentrale. Die Mitwirkung mit Melder der Reihe JA-60 ermöglicht die Automatisierung einiger Tätigkeiten im Objekt, wie ist die Lichtenmachung bei der Detektoraktivierung, Ingangsetzung der Ventilation u. ä. Mit Hilfe der Bedienungen RC-xx kann man das Ausgangsrelais wie folgt bedienen: Puls-,

Schaltmodus, Ein/Aus. Dank dem starken Ausgangskontakt kann es in der Hausautomatisation der Lichtenmachung, Ventilatoren, Antriebe und weiterer Einrichtungen breite Anwendung finden.



UC-280 / UC-282

Stromversorgung	12 V DC
Reichweiten in direkter Sichtweite	
– mit Melder JA-60	ca. 100 m
– mit Fernbedienung RC-11	ca. 30 m
Stromverbrauch	ca. 50 mA (Relais abgekoppelt) max. 150 mA
Alarmausgänge	8x Zungenrelais (50 mA/50 V)
Sabotage, Verletzung, Batterie	3x Zungenrelais (50 mA/50 V)
SIR Eingänge, X, Y	reagieren auf die Koppelung mit GND
Frequenz	433 MHz
Klassifizierung gemäß der ČSN EN 50131-1	Stufe 2
Attest durch das Amt NBÚ	Kategorie D
Abmessungen	195 x 140 x 45 mm (Antenne 155 mm)

Mehrkanaliges Empfängergerät

Die Einrichtung UC-280 ist zur Erweiterung des klassischen Sicherheitssystems um drahtlose Peripherien bestimmt. Es ermöglicht die Informationsannahme von drahtlosen Abtastern der Reihe JA-60 und Fernbedienungen RC-xx aus. Die einzelnen Elemente sind in 8 Zonen zuzuordnen. Jede Zone verfügt über einen selbständigen Ausgang des Alarmzustandes. Informationen über Sabotage, Verletzung und schwache Batterie des Elementes sind in selbständige Eingänge zusammengefasst und mit Meldeleuchten zielgerichtet angezeigt. UC-280 kann weiterhin Bedienungsanweisungen für drahtlose Sirenen JA-60A und der drahtlosen

Ausgangsrelaismodule UC-216 und UC-222 senden.



Drahtlose Sirenen und drahtlose Module mit Relais JA-60

Drahtmelder



Bewegungsmelder

PIR-Sensor für Personenbewegung ist für den Raumschutz von Objekten bestimmt. Signale werden von ihm mit der Methode der Vielfachanalyse des Signals verarbeitet. Dadurch ist eine ausgezeichnete Empfindlichkeit und hohe Beständigkeit gegen falsche Alarmer erzielt. Der Melder brilliert mit hoher Beständigkeit gegen Hochfrequenzstörungen und andere falsche Signale. Im Abtaster kann die Grundlinse gegen Version für lange Korridore, Vorhanglinse oder die Bewegung kleiner Tiere eliminierende Linse ersetzen.

JS-20 LARGO

Stromversorgung	12 V DC
Verbrauch im Ruhezustand (ohne LED)	max. 10 mA
Empfohlene Installationshöhe	2,5 m
Detektionswinkel/Aufnahmelänge	120°/12 m (mit Grundlinse)
Klassifizierung gemäß der EN 50131-1	Stufe 2
Attest durch das Amt NBÚ	Kategorie D
Abmessungen	110 x 60 x 55 mm
In der Übereinstimmung mit Grundanforderungen der 89/336/EC EMC Directive	



Kombinierter Melder Bewegung + Glas

JS-25 COMBO

Für Montageerleichterung des Sicherheitssystems kombiniert der Melder JS-25 den Abtaster PIR für den Raumschutz mit dem Abtaster für den Glasbruch und Hüllenschutz. Er verfügt über 3 selbständige Ausgänge (Glasbruch, Personenbewegung und Sabotage vom Abtaster). PIR-Abtaster für Bewegung verarbeitet Signale durch die Methode der Vielfachanalyse des Signals. Dadurch ist eine ausgezeichnete Empfindlichkeit und hohe Beständigkeit gegen falsche Alarmer erzielt. Der Melder brilliert mit hoher Beständigkeit gegen Hochfrequenzstörungen und andere falsche Signale. Im Abtaster kann die Grundlinse gegen Version für lange Korridore, Vorhanglinse oder die Bewegung kleiner Tiere eliminierende Linse ersetzen.

Stromversorgung	12 V DC
Verbrauch im Ruhezustand (ohne LED)	max. 15 mA
Empfohlene Installationshöhe	2,5 m
Detektionswinkel/Aufnahmelänge	120°/12 m (mit Grundlinse)
Abtastentfernung GBS	bis zu 9 m
Klassifizierung gemäß der EN 50131-1	Stufe 2
Attest durch das Amt NBÚ	Kategorie D
Abmessungen	110 x 60 x 55 mm
In der Übereinstimmung mit Grundanforderungen der 89/336/EC EMC Directive	



Bruchglasmelder

GBS-210 VIVO

Akustischer Bruchglasmelder GBS-210 dient zur Überwachung von verglasten Flächen und detektiert ihre Destruktion. Für die Detektion wird die Dualmethode verwendet, bei der geringe Luftdruckänderungen im Raum (Anschlag in Glasausfüllung) und nachfolgende Schälle von Glasklirren ausgewertet werden. Die Empfindlichkeit des Melders kann nach der Entfernung und Abmessungen von geschützten Fenstern eingestellt werden. Der Melder brilliert mit hoher Beständigkeit gegen Hochfrequenzstörungen und anderen falschen Signale. Er ist für die Montage auf gerade Fläche entworfen.

Stromversorgung	12 V DC
Verbrauch im Ruhezustand (ohne LED)	max. 10 mA
Höchstverbrauch (einschl. LED)	max. 35 mA
Belastbarkeit	max. 60 V/50 mA
Abtastentfernung	von bis 9 m minimale Fläche der Glasausfüllung 0,6 x 0,6 m
Umgebung gemäß der ČSN EN 50131-1	II. intern allgemein
Klassifizierung gemäß der ČSN EN 50131-1	Stufe 3
Attest durch das Amt NBÚ	Kategorie T
Abmessungen	100 x 40 x 24 mm
In der Übereinstimmung mit Grundanforderungen der 89/336/EC EMC Directive	



Testgerät von Glasbruchmeldern

GBT-212

Das Testgerät ist ein universelles Instrument für professionelle Einstellungen und Testverfahren der Funktionalität aller Typen von Jablotron-Glasbruchmelder (JA-80PB, JA-85B, JA-60B, GBS-210, JS-25). Seine Konstruktion sichert zuverlässige Prüfung von Detektionseigenschaften in vollem Umfang von Detektoraufnahmen (max. 9 m). Bei einem stumpfen Schlag in eine Geschützte verglaste Fläche generiert das Testgerät in einer exakten, für den Bruch der Glasausfüllung typischen Zeitfolge, die bei Glasklirren entstehenden Hochfrequenzklänge. Der Klang ist auch manuell durch Drucktaste auf dem Detektor anzulassen.

Stromversorgung	9 V Batterie
Testreichweite	max. 9 m
Arbeitsumgebung	II. innerlich (-10 bis +40 °C)
In Übereinstimmung mit den EN 50130-4, EN 55022	

Drahtmelder

SD-401

Die Detektionsmethode	optische Lichtzerstreuung
Die Zusatzdetektion	Temperaturfühler
Signalisation schwacher Batterie	optisch
Akustische Signalisation	min. 80 dB/m
Stromversorgung	1x Batterie alkalisch 1,5 V AA
Minimale Lebensdauer der Batterie	1 Jahr
Abmessungen	Ø 126 mm, Höhe 65 mm

Autonomer Rauchmelder

Der Rauchmelder SD-401 ist für autonome Detektion einer Brandgefahr bei einem Rauchvorkommen auf dem Prinzip optischer Detektion von Gasverbrennungsprodukten, ergänzt durch ein Temperaturfühler, der in der Lage ist, auf eine unangemessene Temperaturerhöhung in einem Raum zu reagieren, bestimmt. Er ist



mit lokaler, akustischer Signalisation, eingebauter Sirene und optischem Alarmspeicher ausgestattet. Der Detektor erfüllt die Anforderungen an Branddetektor im Sinne der Regierungsbekanntmachung über technische Bedingungen des Brandschutzes von Bauten.

GS-133 / GS-130

Melder für explosionsfähige Gase

Stromversorgung GS-133	12 V DC
Stromversorgung GS-130	230 V/50 Hz, 5 W Leistungsaufnahme
Empfindlichkeit	1. Stufe 10% LEL 2. Stufe 20% LEL
LEL	LEL = untere Explosionsgrenze
Akustische Signalgabe	94 dB/0,3 m
Ausgang wählbare	Reaktion für 1. oder 2. Stufe
Ausgangsbelaubarkeit Kontakt	max. 230 V/5 A
Detektionsmethode	katalytische Verbrennung
Schutzart	IP 30 (ČSN EN 60 529)
Abmessungen	100 x 73 x 39 mm
Bestimmt für Umgebung	ohne bedeutende Gefahr - BE 1 (ČSN 2000-3)
Entspricht den	EN 61779-1,4, EN 60335-1 Klasse II, EN 50081-1, EN 50082-1

Der Melder zeigt Entweichen aller Typen von Brenngasen (z. B. Erdölgas, Leuchtgas, Propan, Butan, Acetylen, Wasserstoff) an und reagiert durch die Signalisation in zwei Ebenen der Konzentration. Er wird mit 12 V gespeist. Charakteristische Produkteigenschaften sind ausgezeichnete Stabilität, hohe Empfindlichkeit und lange Lebensdauer. Das Gerät signalisiert das Gasentweichen optisch und akustisch. Es ist auch mit einem Ausgangsrelais mit wählbarer Funktion ausgestattet. Der Melder GS-130 ist eine vom Netz 230 V mittl. gespeiste Version.



Magnetische Melder

SA-200A Magnetischer Kontakt mit Klemmbrett, Größe 49 x 14 x 13 mm.

SA-201A Magnetischer Kontakt mini mit ausgeführtem Leiter.

SA-203 Magnetischer Kontakt mini selbstklebend mit ausgeführtem Leiter, Größe 33 x 8 x 9 mm.

SA-204 Oberflächlich metallisch für industrielle Anwendungen und Metalltür, Drahtausführung, 49 x 17 x 9 mm, Arbeitsabstand max. 40 mm.

SA-210 Einschraubend mit Klemmbrett, Größe Ø 10 mm, Magnetlänge 15 mm, Relais 23 mm, Ausführung in weiß.

SA-211 Einschraubend mini mit Kabel EXTRA FLACH Ø 9 mm, Magnetlänge 3 mm, Relais 14 mm, Arbeitsabstand max. 19 mm, Ausführung in weiß.

SA-220 Für Wegübergang metallisch auch für Metalltür mit Zuführung im Panzerhals, 106 x 38 x 10 mm, Arbeitsabstand max. 75 mm.

SA-70 Einschraubend kurz massiv in das Metalltor Ø 19 mm, Länge 20 mm, Arbeitsabstand max. 25 mm, weiß oder braun.



SA-70

SA-211

SA-220

Drahtmelder

GSM Kommunikationsmodule



Universeller GSM Kommunikationsmodul

GD-06 ALLEGRO

GD-06 ist eine max. universelle Einrichtung für Info absenden, Datenerfassung und Bedienung der Verbrauchsgeräte oder –Prozesse im Objekt. Dazu steht es ihm Kommunikation mittels SMS, GPRS Daten und direkte Bedienung aus einem beliebigen Telefon per DTMF Befehle zur Verfügung. Die Zustandskontrolle des GD-06, Parametereinstellung und Ausgangssteuerungen

sind sehr bequem möglich aus geschützter Internetseite www.GSMLink.de. GD-06 verfügt über 6 voll programmierte Ports (Eingang/Ausgang) und ein Ausgangsrelais. Integriert ist auch der Temperaturfühler. Bei Eingangsaktivierungen sendet er Infos in Form SMS, Sprachanruf, Daten SMS oder per GPRS Daten. Lesen der Eingänge ist wählbar als digital oder analog. Ausgänge sind zum Unterschied dazu per Anklingeln aus definierten Telefonen, SMS, per DTMF Befehle oder aus der Internetseite GSMLink zu bedienen. Ausgänge kann man als schaltbar, aufgrund beliebig definierten Zeitimpulses oder abhängig von internem Temperaturfühler regulieren.

Stromversorgung	12 V DC
GSM	900/1800 MHz
Anzahl von programmierbaren Ports	6
Ausgangsrelais	1x Umschaltkontakt 24 V/2 A
Abmessungen	76 x 110 x 33 mm
Integrierte Positionierantenne	
In Übereinstimmung mit den	EN 60950, EN 301489-1, EN 301489-7, EN 301419-1, EN 301511



Universeller GSM Kommunikationsmodul

GD-04 DAVID

GD-04 DAVID beinhaltet die Funktion eines mehrkanaligen universellen GSM Gerät Melders und einer Fernbedienung. Er hat 4 Eingänge (A, B, C, D) und zwei Relaisausgänge (X und Y) mit einer Kontaktbelastbarkeit von 5 A/250 V. Diese zwei Relais kann man durch SMS Befehle oder durch kostenloses Anklingeln der einstellbaren Nummern bedienen (man kann 50 Nummern pro Relais einstellen). Bei der Eingabe der berechtigten Nummer für die Bedienung durch Anklingeln ist es möglich ein Limit für die Anzahl der Bedienungen einzustellen und nach deren Überschreitung ignoriert DAVID die Anrufe von dieser Nummer. Es eignet sich z.B. für Abonnement Leistungen (z.B. die Anzahl

der Parkplatzanwendungen u. ä.). Man kann eine Schaltzeit von 1 s bis 10 Stunden einstellen. Die Aktivierung und Deaktivierung der Eingänge kann durch eine eingestellte SMS (bzw. auch durch Anklingeln) an bis 8 Telefone gemeldet werden. An jeden der 4 Eingänge kann man einen potentiell freien Kontakt anschließen und der Eingang erkennt sowohl die Kontaktgabe als auch das Öffnen des Kontakts jeweils eine unterschiedliche Textnachricht versenden. Jeder Eingang hat also seine zwei Nachrichten. Die Textmeldung kann noch dazu durch einen nachfolgenden Anruf an das Telefon betont werden, an welche die SMS gesendet wurden.

GD-04 DAVID kann durch eine Reihe von Erweiterungsmodulen erweitert werden. Das Funkmodul **GD-04R** ermöglicht es die Eingänge (A bis D) zu aktivieren mittels drahtloser Drucktasten und Meldern der OASIS Reihe. Es ermöglicht es auch den Zustand der Ausgabereleis von DAVID (X und Y) an die drahtlosen Empfangsgeräte UC und AC der OASIS Reihe zu übertragen. Die drahtlosen Drucktasten der Reihe RC-8x können auch das Relais X und Y in DAVID lokal bedienen (d.h. das beigefügte Verbrauchsgerät kann sowohl über das Handy als auch über die Fernbedienung bedient werden). In Zusammenarbeit mit drahtlosen Thermostaten der Reihe TP-8x kann die Heizung (lokal oder fern über das Handy) reguliert werden. Das DTMF Modul **GD-04D** ermöglicht es, das Ausgangsrelais von DAVID durch Anruf und durch Eingeben des Nummerncodes über die Handytastatur zu bedienen. Das **GD-04A** Redundanzmodul gewährt eine Reserve für den Betrieb ohne externe Stromversorgung für die Dauer ca. 12 bis 24 Stunden.

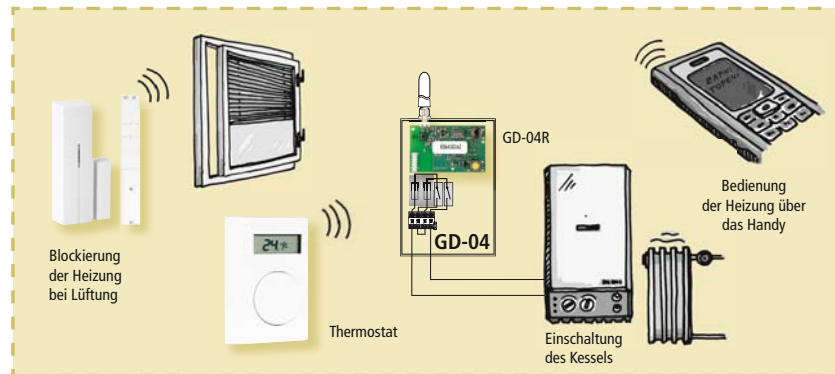
DAVID kann man mit Hilfe von programmierten SMS Nachrichten oder komfortabel vom Computer aus mit dem Programm GDLink und oder mit Hilfe des Ausfüllens eines übersichtlichen Formulars in Internet auf www.david.jablotron.cz eingerichtet werden. Für die Einrichtung mit dem Programm GDLink wird das Kabel **GD-04P** benötigt, welches DAVID mit dem Computer verbindet.

Stromversorgung	11 - 13 V DC (Adapter ist Bestandteil der Verpackung)
Verbrauch im Ruhezustand	ca. 20 mA
Verbrauch während der Kommunikation	500 mA
Arbeitsbände des GSM Moduls	GSM 850 / 900 / 1800 / 1900 MHz
Ausgangsleistung des Senders	2 W für GSM 850 / 900, 1 W für GSM 1800 / 1900
Eingangsklemmen A, B, C und D	werden durch die Verbindung mit GND aktiviert
Ausgangsklemmen X1, X2 und Y1, Y2	2x Schaltkontakt mit max. 5 A/250 V Sicherung
Für Umgebung bestimmt	II., allgemeine Innentemperatur (-10 °C bis +40 °C)
Abmessungen	76 x 110 x 33 mm (ohne Antenne)

Anwendungsbeispiele des GD-04 DAVID

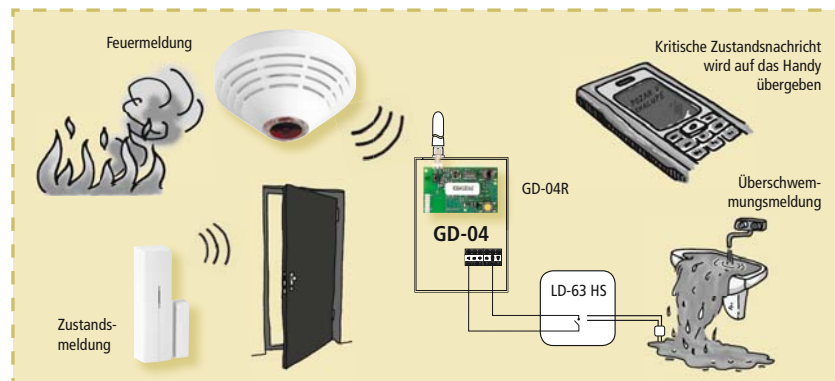
Die Bedienung der Heizung

- Die Heizung kann man aus der Ferne über Handy einschalten und ausschalten
- Die angeschlossene Heizung wird durch das Thermostat TP-83 angesteuert
- DAVID meldet kritische Temperaturzustände per SMS Nachrichten an das Handy
- Die Zustand-SMS enthält die aktuelle Temperatur
- Das Öffnen des Fensters blockiert automatisch die Heizung und spart so Ausgaben



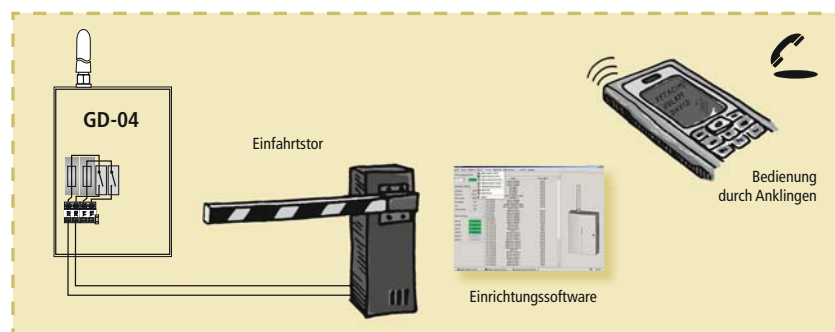
Überwachung kritischer Zustände

- Dank den Meldern kann man Zustände im Objekt überwachen und SMS Nachrichten bekommen
- Beispiele:
- Drahtloser Melder JA-80S meldet die Gefahr eines entstehenden Brandes
 - Drahtmelder für Überschwemmung LD-63HS meldet steigenden Wasserstand
 - Universeller Sender / drahtloser Melder (Öffnen) JA-80M hat einen Eingang um beliebige Zustandsinformation zu übergeben



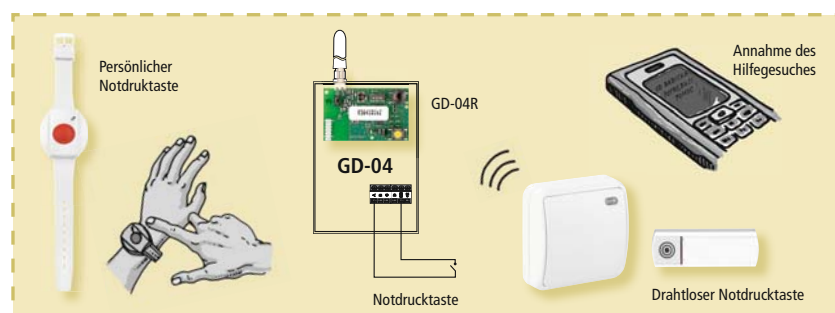
Öffnen des Einfahrttores oder Garagentores

- Durch kostenloses Anklingeln von DAVID können Sie Einfahrtschranke
- Bis 100 Nummern, für die Bedienung von Ausgängen (jede 50)
- Jeder Nummer kann man ein Kredit für bis 99 „Einfahrten“ zuweisen
- Mit dem DTMF Ergänzungsmodul GD-04D kann man das Tor durch Anruf und Eingabe des richtigen Codes von einem beliebigen Telefon aus bedienen



Herbeirufen von Hilfe im Notfall

- Hilfe im Notfall durch SMS Nachricht oder durch Anklingeln.
- Für den persönlichen Notruf dient der drahtlose Notdrucktaste RC-87. Er ist verfügbar als Uhrenarmband oder als Halskette.
- Man kann die Wandtaste RC 88 und den Glocken-Drucktaste RC-89 benutzen, um irgendeinen von DAVIDs Eingangskontakten zu aktivieren.



Drahtsirenen



Reservesirenen für den Außenraum

OS-360A / OS-365A

Stromversorgung	12 V DC
Reserveakkumulator	NiCd 4,8 V 1,8 Ah
Akustische Leistung OS-360A	113 dB/m
Mit Zusatzsirene ACM-360	118 dB/m
Akustische Leistung OS-365A	110 dB/m

OS-360A und OS-365A sind durch einen Mikroprozessor gelenkte Sirenen, für die Außenmontage mit einer eingebauten automatischen Reservenachladung des NiCd Akkumulators.

Außer akustischer Signalisierung sind sie mit LED

Blinker mit Alarmspeicher ausgestattet. Die Sirenenhülle ist aus einer farbigen stabilen Plastik. Die Sirenen erfüllen die Sicherheitsanforderungen für höhere Gefahren des 3. Grades. Dank der Möglichkeit, die Verhaltensparameter einzustellen, erlauben die Sirenen ihre Anwendung praktisch für das beliebige ESS-System. Eine wählbare Funktion der Sirene ist auch die laute Signalisierung des Veränderungszustandes des Sicherheitssystems entschert/gesichert. Die Sirene OS-360A ist mit einer piezoelektrischen Sirene ausgestattet, die für die Anwendung vor allem im Bereich des Korridorcharakters (Strasse) geeignet ist und mit einer magnetodynamischen Sirene OS-365A, die umgekehrt für das Hupen im freien Raum geeignet ist. Die Elektronik der Sirenen ist durch widerstandsfähigen Lack zuverlässig gegen Rost geschützt und die Konstruktion ist vor Sabotageakten wie Sirenenabriss von der Wand oder auch Entfernen des Oberdeckels langfristig durch ein hochzuverlässiges System von Zungenrelais geschützt. Die Sirene wird auch in einer billigeren Version ohne Reserve OS-350 geliefert.

Sirenen



SA-913

SA-913F



SA-107

SA-402



SA-530

SA-87LR

SA-103 Minipiezosirene 110 dB.

SA-105 Piezosirene 120 dB.

SA-107 Piezosirene 125 dB, schwankender Ton.

SA-402 Innensirene, Reproduktor, 2 Töne, 115 dB.

SA-530 Magnetodynamische Sirene 117 dB, kleine Abmessungen.

SA-531B Magnetodynamische Reservesirene 113 dB, kleine Abmessungen.

SA-913/913F Innenpiezosirene, weißes Plastik, F ist eine Version mit Blinker – es ist möglich nur den Blinker einzuschalten.

SA-87LR Innenpiezosirene mit LED Blinker 120 dB, es ist möglich nur den Blinker einzuschalten.



SA-105



SA-103



SA-531B



Sind Sie zu Hause in Sicherheit?

Sie ist mitten in der Nacht mit einem unangenehmen Gefühl wach geworden. Im Erdgeschoss ihres Hauses hat sie ein seltsames Rasseln vernommen. Als sie aus dem Schlafzimmer in den Flur hinausgegangen ist, war ihr klar, dass außer ihr noch jemand anderes im Haus ist... Ist in Wahrheit diese Geschichte nur ein böser Traum? Der Panikalarm wird vollkommen still bekannt gegeben und innerhalb von wenigen Minuten kommt Hilfe zu Ihnen.

Marketing- und Schulungsobjekte

Oasis Demonstrationswandtafel

dem Wunsch des Kunden entsprechend bieten wir OASIS und JA-63 PROFi Demonstrationswandtafel für die professionelle Präsentation der Jablotron Produkte in Geschäften und Konferenzräumen.

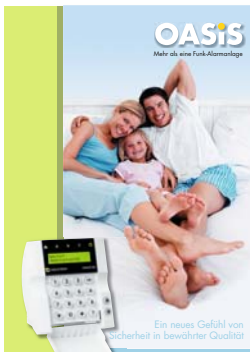


Kataloge und Flugblätter

Wir haben hochprofessionelle Kataloge und Merkblätter vorbereitet, damit wir den Verkauf und das Marketingangebot von Jablotron Produkten unterstützen. Zur Verfügung stehen verschiedene Sprachversionen.

Lehrpaket PS-03

Die beste Schulungsmethode für neue Errichter ist ihre aktive Teilnahme an einer wirklichen Installation. Mit dem Paket PS-03 kann die Schulung sogar bequem im Konferenzraum durchgeführt werden.



Arbeitsbekleidung



Für Errichter von Jablotron Produkten bieten wir Arbeitsbekleidung zu sehr günstigen Preisbedingungen.

Firmensitz



Logistiklager



JABLOTRON ALARMS a.s.

Pod Skalkou 33

466 01 Jablonec nad Nisou

Tschechische Republik

www.jablotronalarms.de
www.jablotronalarms.at

Exportabteilung

tel.: +420 483 559 995

fax: +420 483 559 993

export@jablotron.cz

Beratung

tel.: +420 483 559 940

fax: +420 483 559 993

support@jablotron.cz

